

2021

Seminarprogramm

Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember



Ihr Ankerplatz
für Fortbildung



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein



dbb
beamtenbund
und **tarifunion**
schleswig - holstein



Allgemeine Hinweise und Freistellungsmöglichkeiten	3-5
Teilnahmebedingungen	6
Seminarübersicht:	
• Fachseminare	7
• Personalvertretungsrecht	8
• Persönlichkeitsbildung und Gesundheitsmanagement	8
• Politische und ökologische Bildung	9
• Seminare der dbb jugend.....	9
• Seminare für die Gewerkschaftsarbeit.....	10-15
Orientierungshilfe zur Seminarstruktur	16
Seminarbeschreibungen	17-38
Seminare ohne Termin	39-41
Vordruck Seminaranmeldung	42
Seminar kalender zum Herausnehmen	Innenteil

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Pandemiesituation hat auch unsere Bildungsarbeit beeinflusst. Nachdem wir im letzten Jahr nicht alle Veranstaltungen durchführen konnten, hoffen wir, dass die in 2021 vorgesehenen Präsenzveranstaltungen wieder vollständig stattfinden können. Die entwickelten Hygienekonzepte haben sich bereits bewährt. Ergänzend bewährt haben sich Online-Seminare. Für einige geeignete Seminare haben wir diese Durchführungsform ganz bewusst gewählt.

Ob Sie sich aus beruflichem oder einfach aus persönlichem Interesse oder aufgrund einer Funktion – etwa im Personalrat oder in der Gewerkschaft – für unser Angebot interessieren: Sie sind herzlich willkommen bei den Seminaren des dbb beamtenbund und tarifunion schleswig-holstein. Die dbb jugend hat wieder attraktive Veranstaltungen beigesteuert. An der Programmarbeit haben auch die dbb Vertretungen der Frauen und Senioren mitgewirkt.

Für Mitglieder der dbb Fachgewerkschaften gibt es Vorteile: Sie profitieren von einer vorrangigen Berücksichtigung und häufig günstigen Teilnahmegebühren. Einige Fachgewerkschaften gewähren darüber hinaus weitere Zuschüsse.

Vermissen Sie ein Seminar? Gern nehmen wir Ihre Anregung entgegen.

Wir sehen – und bilden – uns

Kai Tellkamp

dbb Landesbundvorsitzender



Seminarprogramm online:

Sie finden unser Seminarprogramm im Internet unter

www.dbbsh.de
www.dbbsh.de/jugend

Dort haben Sie die Möglichkeit, sich online anzumelden.

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook.

Herausgeber:



dbb
beamtenbund
und tarifunion

schleswig - holstein

Muhliusstr. 65, 24103 Kiel

Telefon: 0431.675081, Fax: 0431.675084

www.dbbsh.de, bildung@dbbsh.de



dbb
beamtenbund
und tarifunion

schleswig - holstein

Muhliusstr. 65, 24103 Kiel

Telefon: 0431.665066, Fax: 0431.675084

www.dbbsh.de/jugend, jugend@dbbsh.de

Impressum:

Redaktion: Susanne Schulz, Kai Tellkamp

Bildnachweis:

- Adobe Stock SimonsArt-PhotoVideo (Titelbild)
- Windmüller (S. 2)
- filmfoto (S. 3)
- rclassen (S. 4)
- Robert Kneschke (S. 9)
- ismagilov (S. 14)
- filmfoto (S. 41)

Druck: SCHOTTdruck, Kiel

Seminare des dbb schleswig-holstein

Unser Seminarangebot ist offen für alle. Wir haben es jedoch vor allem ausgerichtet auf den speziellen Bedarf der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes in Schleswig-Holstein und deren Interessenvertretungen. Als Referenten stehen je nach Seminar versierte Fachleute des dbb oder der dbb Fachgewerkschaften sowie externe Profis zur Verfügung.

Für unsere Seminare spricht,

- dass wir die Schleswig-Holsteinische Praxis und Rechtslage berücksichtigen
- dass wir auf Qualität und Kosten achten – wir kommen schnell auf den Punkt und führen die Seminare überwiegend in Schleswig-Holstein durch
- dass die erforderlichen Seminare für den persönlichen Bedarf individuell zusammengestellt werden können, oftmals mit der Möglichkeit, Einzelseminare zu kombinieren bzw. zu verblocken. Zum Beispiel besteht die Möglichkeit, in nur fünf Tagen eine Grundlagenschulung zu erhalten, indem drei Seminare (Mitbestimmungsrecht, Arbeits- und Tarifrecht und Beamtenrecht) kombiniert werden, siehe auch Seite 16
- dass wir unsere Seminare auch als Inhouse-Schulungen vor Ort anbieten

Anmeldeverfahren

Die Teilnehmerzahl in den Seminaren ist begrenzt. Melden Sie sich bitte rechtzeitig an. Dies ist online oder – unter Nutzung des allgemeinen Vordruckes oder der jeweiligen Einzelausschreibungen – per Fax, per E-Mail und auf dem Postwege möglich. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie von uns eine schriftliche Seminarbestätigung mit weiteren Informationen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen auf Seite 6.

Präsenzveranstaltungen oder Online-Seminare

Unsere Seminare werden grundsätzlich als Präsenzveranstaltungen durchgeführt. Online-Seminare werden ggf. in den Ausschreibungen ausdrücklich als solche bezeichnet. Für die Teilnahme an Online-Seminaren benötigen Sie ein Endgerät (vorzugsweise PC oder Laptop) mit Mikrofon und Webcam sowie eine stabile Internetverbindung. Nähere Hinweise erhalten Sie mit der Einladung zu dem jeweiligen Seminar.

Seminare der dbb akademie

Einige Seminare führen wir in Kooperation mit unserer Bildungseinrichtung auf Bundesebene, der dbb akademie, durch. Diese sind mit einem „A“ hinter der Seminarnummer gekennzeichnet.

Die dbb akademie bietet eine Vielzahl weiterer Seminare zu diversen Themen an. Wenn Sie in unserem Schleswig-Holsteinischen Bildungsprogramm nicht fündig werden, lohnt sich ergänzend ein Blick in das Angebot der dbb akademie. Das Seminarprogramm der dbb akademie können Sie auf der Internetseite www.dbbakademie.de einsehen. Bei Interesse an den dort aufgeführten Seminaren melden Sie sich bitte direkt bei der dbb akademie an.

Inhouse-Schulungen

Wir können Seminare nach Ihren Wünschen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Schulung durchführen.

Inhouse-Seminare haben den Vorteil, dass ein von Ihnen bestimmter Teilnehmerkreis (Fachgewerkschaften, Personalräte oder Dienststellen, die vor Ort für ihre eigenen Mitglieder bzw. Bediensteten Seminare anbieten möchten) zusammenkommt. Alle werden auf einen einheitlichen Wissensstand gebracht. Dabei können zum Beispiel dienststellenspezifische Rahmenbedingungen bezüglich Inhalt und Ablauf der Seminare berücksichtigt werden. Individuelle Ergebnisse können erzielt werden, mit denen alle an einem Strang ziehen können.

Selbstverständlich können auch mehrere Fachgewerkschaften, Personalräte bzw. Dienststellen kooperieren, um eine Inhouse-Schulung durchzuführen. Die Kosten werden in Abhängigkeit von Ihren Vorgaben individuell kalkuliert. Die Termine und auch die Seminardauer werden nach Ihren Wünschen abgestimmt. Alle in diesem Seminarprogramm aufgeführten Seminare können wir Ihnen grundsätzlich als Inhouse-Schulung anbieten.



In vielen Fällen bestehen für Seminarteilnahmen Freistellungsmöglichkeiten, die wir nachstehend zusammengefasst haben. Für diejenigen, die an einer interessanten Veranstaltung teilnehmen möchten, aber nicht auf Freistellungsmöglichkeiten zurückgreifen können, kann der Einsatz von Überstunden oder Freizeit durchaus sinnvoll sein. Denn Fortbildung fördert Fortkommen.

Freistellung für Personalvertretungen

Geltungsbereich des **Mitbestimmungsgesetzes** Schleswig-Holstein (öffentlich-rechtliche Dienststellen auf Landes- und Kommunalebene): Nach § 37 MBG ...

... können alle **Personalratsmitglieder je Amtszeit 20 Arbeitstage** für erforderliche Schulungen in Anspruch nehmen.

... können **Ersatzmitglieder** (entsprechend der Anzahl der von der jeweiligen Liste gewählten ordentlichen Mitglieder) **je Amtszeit 10 Arbeitstage** für erforderliche Schulungen in Anspruch nehmen.

... können **ergänzend 15 Arbeitstage** (Personalratsmitglieder) bzw. 10 Arbeitstage (Ersatzmitglieder) für Schulungen, die vom Landesbeauftragten für politische Bildung Schleswig-Holstein als nützlich anerkannt sind, in Anspruch genommen werden. Solche Anerkennungen sind in unserem Seminarprogramm ausgewiesen beziehungsweise können gern bei uns angeregt werden.

... können Personalratsvorsitzende sowie stellvertretende Vorsitzende **zusätzlich 5 Arbeitstage** in zwei Jahren für gewerkschaftliche **Personalrätekonferenzen** nutzen. Der dbb sh bietet in Zusammenarbeit mit seinen Fachgewerkschaften jährlich Personalrätekonferenzen an, jeweils für den Kommunal-, Landes- und Bundesdienst.

... sind die **Bezüge** während der Teilnahme an allen genannten Schulungsmaßnahmen **fortzuzahlen**.

Für Mitglieder der **Jugend- und Ausbildungsververtretungen** (JAV) sind diese Regelungen sinngemäß anzuwenden (§ 66 Abs. 3 MBG).

Geltungsbereich des **Bundespersönlichkeitsgesetzes** (öffentlich-rechtliche Dienststellen des Bundes sowie als gemeinsame Einrichtungen der Bundesagentur für Arbeit sowie der Kommunen betriebene Jobcenter): Für Personalratsmitglieder gilt § 46 Abs. 6 BPersVG, für JAV-Mitglieder gilt § 62 BPersVG.

Geltungsbereich des **Betriebsverfassungsgesetzes** (alle Betriebe in privater Rechtsform, z.B. GmbH): Für Betriebsratsmitglieder gilt § 37 Abs. 6 BetrVerfG, für JAV-Mitglieder gilt § 65 Abs. 1 BetrVerfG.

Geltungsbereich des **Sozialgesetzbuches IX** (Dienststellen, in denen Schwerbehindertenvertretungen bestehen): Für Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen gilt § 179 Abs. 4 SGB IX.

Freistellungen zu dienstlichen Zwecken

Auch für andere dienstliche Funktionen, zum Beispiel bei Personalverantwortung, sind diverse Seminare gut geeignet. Die dienstliche Fortbildung hat einen hohen Stellenwert, was zum Beispiel in § 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD bzw. TV-L) sowie in § 11 der Allgemeinen Laufbahnverordnung für Schleswig-Holstein zum Ausdruck kommt.

Juleica

Eine Freistellung für Inhaber der Juleica – Card (Jugendgruppenleiter) ist für bis zu 12 Tage möglich.



Bildungsfreistellung nach dem WBG SH

Bildungsfreistellung auf der Grundlage des Weiterbildungsgesetzes Schleswig-Holstein (WBG SH)

Was ist Bildungsfreistellung/Bildungsurlaub?

Bildungsfreistellung (häufig auch „Bildungsurlaub“ genannt) bezeichnet den Anspruch gegenüber dem Arbeitgeber/ Dienstherrn, an anerkannten Weiterbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Dieser Anspruch ist im Weiterbildungsgesetz Schleswig-Holstein (WBG SH) geregelt. Danach besteht ein Recht auf fünf Tage Bildungsfreistellung im Kalenderjahr. Bildungsfreistellung ist nicht mit Fortbildungsveranstaltungen auf Veranlassung des Arbeitgebers zu verwechseln. Die Teilnahme an solchen Fortbildungsveranstaltungen darf auch nicht auf den Bildungsfreistellungsanspruch angerechnet werden.

Wer hat Anspruch auf Bildungsfreistellung?

Einen Rechtsanspruch auf Bildungsfreistellung haben alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte sowie Auszubildende. Zu beachten ist jedoch: Die Arbeitsverhältnisse müssen ihren Schwerpunkt in Schleswig-Holstein haben. Außerdem kann eine Bildungsfreistellung erst nach sechs Monaten im Beschäftigungsverhältnis beansprucht werden. Bundesbeschäftigte haben keinen Anspruch nach dem WBG SH. Für sie gelten Sonderregelungen des Bundes.

Welchen Umfang hat die Bildungsfreistellung?

Der Freistellungsanspruch beträgt fünf Arbeitstage in einem Kalenderjahr, ausgehend von einer fünf-Tage-Woche. Es ist natürlich auch die Teilnahme an einer oder mehreren kürzeren Veranstaltung(en) möglich, wenn fünf Arbeitstage nicht überschritten werden.

Bei Beschäftigten, die regelmäßig weniger oder mehr als fünf Tage in der Woche arbeiten, verringert oder erhöht sich der Anspruch entsprechend.

Sofern eine längere als eine einwöchige Veranstaltung der Bildungsfreistellung besucht werden soll, besteht die Möglichkeit, Freistellungsansprüche zu verbinden (Verblockung).

Können mir dadurch Nachteile entstehen?

Nein. Bei der Bildungsfreistellung handelt es sich um einen Rechtsanspruch. Niemand darf wegen der Inanspruchnahme einer Bildungsfreistellung benachteiligt werden. Dies ergibt sich bereits aus dem allgemeinen Arbeitsrecht und ist sogar ergänzend im WBG SH klargestellt.

Für die Freistellungstage muss der Arbeitgeber das Entgelt fortzahlen. Eine Anrechnung auf den Erholungsurlaub ist unzulässig. Ansprüche beziehungsweise Regelungen, die sich aus anderen Vorschriften ergeben, bleiben unberührt.

Wie beantrage ich Bildungsfreistellung?

Wer Bildungsfreistellung in Anspruch nehmen möchte, muss dies dem Arbeitgeber/ Dienstherrn in der Regel 6 Wochen vor Beginn der Weiterbildungsveranstaltung beziehungsweise so früh wie möglich mitteilen. Wir empfehlen eine schriftliche Geltendmachung, wobei bereits auf die vom Anbieter erwirkte Anerkennung als Bildungsfreistellungsveranstaltung hingewiesen werden sollte. Der dbb sh stellt für seine anerkannten Veranstaltungen ggf. eine Bescheinigung aus.

Für welche Veranstaltungen kann ich einen Antrag stellen?

Die Bildungsfreistellung kann für Veranstaltungen der allgemeinen, politischen, kulturellen und beruflichen Weiterbildung in Anspruch genommen werden. Voraussetzung ist, dass es sich dabei um eine Veranstaltung handelt, die von der zuständigen Behörde (Investitionsbank Schleswig-Holstein) staatlich anerkannt wurde. In unserem Seminarprogramm haben wir für diverse Seminare eine Anerkennung erwirkt. Die entsprechenden Seminare sind mit einem gesonderten Hinweis versehen. Für welche anerkannte Veranstaltung Bildungsfreistellung in Anspruch genommen wird, entscheiden die Beschäftigten selbst. Der Arbeitgeber kann darauf keinen Einfluss nehmen.

Kann der Arbeitgeber/Dienstherr den Antrag ablehnen?

Die Freistellung für anerkannte Veranstaltungen kann nur abgelehnt werden, wenn durch die Teilnahme ein ordnungsgemäßer Betriebsablauf nicht gewährleistet wäre. Der Arbeitgeber müsste die Ablehnung begründen und den Personalrat bzw. Betriebsrat beteiligen.

Bei einer Ablehnung verfällt der Anspruch auf Bildungsfreistellung nicht. Wurde die Freistellung für das laufende Kalenderjahr wiederholt versagt, ist der Anspruch auf das folgende Jahr zu übertragen. Versagungsgründe können dann vom Arbeitgeber nicht mehr geltend gemacht werden.

In § 4 des Weiterbildungsgesetzes für Schleswig-Holstein heißt es:

Jeder Mensch hat das Recht, die zur freien Entfaltung der Persönlichkeit, zur Mitgestaltung von Gesellschaft und Politik und zur Wahl und Ausübung des Berufs erforderlichen Kenntnisse und Qualifikation zu erwerben. Das Recht auf Weiterbildung steht jedem Menschen unabhängig von Geschlecht, Alter oder Bildung, gesellschaftlicher oder beruflicher Stellung, Art oder Umfang des Beschäftigungsverhältnisses, der politischen oder weltanschaulichen Orientierung sowie der Nationalität zu.

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des dbb schleswig-holstein Stand: 01.01.2018

Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Seminare, Fachtagungen und Bildungsreisen, die der dbb schleswig-holstein selber oder im Auftrag seiner Fachgewerkschaften anbietet. Im Einzelfall abweichende Hinweise, die in den jeweiligen Ausschreibungen aufgeführt sind oder mit der Einladung bekannt gegeben werden, haben Vorrang.

Für Veranstaltungen der dbb akademie, die der dbb schleswig-holstein zur Ergänzung des eigenen Seminarangebots ausschreibt, gelten diese Teilnahmebedingungen nur, sofern sich aus den Teilnahmebedingungen der dbb akademie nichts anderes ergibt. Auf eventuelle Kooperationspartner wird in den Einzelausschreibungen hingewiesen.

Für Studienreisen, die im Auftrag des dbb sh einem Drittanbieter obliegen, gelten die AGB des jeweiligen Drittanbieters.

Anmeldungen

Anmeldungen können bis zu dem in den Ausschreibungen angegebenen Anmeldeschluss erfolgen. Anmeldungen erfolgen über die dafür vorgesehenen Vordrucke per Brief oder Fax oder im online-Verfahren. Telefonische Anmeldungen sind unverbindlich, bis sie schriftlich oder im online-Verfahren nachgeholt werden.

Schriftliche Anmeldungen zu Veranstaltungen der dbb akademie werden an diese weitergeleitet.

Veranstaltungen der dbb jugend richten sich vorrangig an Interessierte bis einschließlich 27 Jahre. Nach Maßgabe freier Plätze können Anmeldungen älterer Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Spätestens unmittelbar nach Anmeldeschluss werden Einladungen oder – soweit erforderlich – Absagen verschickt. Sofern mehr Anmeldungen vorliegen als Seminarplätze zur Verfügung stehen, werden vorrangig Mitglieder der dbb Gewerkschaften berücksichtigt. Ggf. wird versucht, einen Zusatztermin einzurichten.

Stornokosten bei Abmeldungen

Stornokosten sind zu zahlen, wenn eine Abmeldung erfolgt, nachdem zu der Veranstaltung eingeladen wurde und kein Ersatzteilnehmer zur Verfügung steht. Bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 %, bis 1 Woche vorher sind 75 % und danach sind 90 % des Betrages zu zahlen.

Bei Studienreisen sind anfallende Kosten von Drittanbietern, die aufgrund deren AGB nicht erstattungsfähig sind, vollständig an den dbb schleswig-holstein zu zahlen, ungeachtet der vorgesehenen Bezuschussung.

Teilnahmekosten

Die Teilnahmekosten decken lediglich die in den Ausschreibungen dargestellten Leistungen ab. Es ist stets der gesamte Teilnahmebetrag zu zahlen, auch wenn einzelne Leistungen (z.B. Verpflegung) nicht in Anspruch genommen werden.

Rechnungen über die in der Ausschreibung angegebenen Teilnahmebeträge sind innerhalb einer Woche nach Erhalt zu zahlen. Der dbb schleswig-holstein hat das Recht, Abschläge oder den gesamte Teilnahmebetrag bereits vor der Veranstaltung in Rechnung zu stellen.

Sofern eine Veranstaltung ausfällt oder unschädliche Stornierungen vorgenommen werden, werden ggf. bereits entrichtete Teilnehmerbeiträge erstattet.

Freistellungen

Für Freistellungen gelten die speziellen Regelungen insbesondere des Weiterbildungsgesetzes Schleswig-Holstein, des Mitbestimmungsgesetzes Schleswig-Holstein und der Sonderurlaubsverordnung Schleswig-Holstein. Ggf. werden entsprechende Bescheinigungen ausgegeben.

Datenschutz

Mit personenbezogenen Teilnehmerdaten gehen wir sorgfältig und rechtmäßig um. Dies haben wir in unserer Datenschutzordnung, die auf unserer Internetseite www.dbbsh.de abrufbar ist, dokumentiert.

Schutz des geistigen Eigentums

Die in den Veranstaltungen eingesetzten Dateien und ausgegebenen Unterlagen unterliegen grundsätzlich dem Urheberrecht. Ohne Zustimmung des dbb sh dürfen sie nicht vervielfältigt oder elektronisch weitergeleitet werden.

Haftungsbeschränkung und Versicherungsausschluss

Bei Leistungsstörungen und Schäden haftet der dbb schleswig-holstein nur, wenn das schädigende Ereignis ihm zuzurechnen ist und auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

Die An- und Abreise erfolgt auf eigene Gefahr.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen besteht über den dbb schleswig-holstein kein Versicherungsschutz.

Für einen Versicherungsschutz inklusive Unfallversicherung und – bei Studienreisen – Reiserücktrittversicherung, müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Wunsch selber Sorge tragen.

Fachseminare

Datum	Thema	Seite
24.03.2021	Beihilfe – Was man vor Ort wissen sollte	20
21.04.2021	Datenschutz und Persönlichkeitsrecht am Arbeitsplatz	21
22.04.2021	Vorsorge treffen: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	21
26.04.2021-A	Perspektive Ruhestand: Aktiv in die neue Lebensphase	22
28.04.2021	Die Pension naht – Was ist zu beachten?	23
18.05.2021	Protokollführung in der Praxis – Leicht gemacht!	24
19.05.2021	Stellenbesetzungen I – Grundseminar.....	24
02.06.2021-A	Öffentliches Dienstrecht - Jahresaufbauseminar.....	25
14.06.2021	Beamtenrecht I – Grundseminar	26
17.-18.06.2021	Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar	27
09.-11.08.2021	Künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Homeoffice – Seminar in Bremen	27
24.08.2021	Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht und in der Stufenzuordnung.....	29
25.08.2021	Personalkompetenz für die Politik.....	29
30.08.2021	Beamtenrecht II – Ansprüche und deren Durchsetzung.....	30
20.10.2021	Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz und/oder nicht erfüllter Anforderungen	33
01.11.2021	Stellenbeschreibungen und –bewertungen für Tarifbeschäftigte.....	35
03.11.2021	Beamtenrecht III – Sanktions- und Regressmöglichkeiten.....	35
10.11.2021	Öffentliches Dienstrecht – Grundlagen für Führungskräfte	36
15.11.2021	Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe	36
17.11.2021	Stellenbesetzungen II – Rechtsfragen zum Beurteilungswesen und zu Konkurrentenverfahren	37
22.11.2021-J	Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte	37
25.11.2021	Öffentliches Dienstrecht - Aufbauseminar	38
ohne Termin	Eingruppierung und Erschwerniszuschläge kommunaler Arbeiter	39
ohne Termin	Grundzüge des Arbeits- und Gesundheitsschutzes	39
ohne Termin	Frauenförderung in Theorie und Praxis.....	39
ohne Termin	Arbeitszeugnisse erstellen, lesen und beeinflussen	40
ohne Termin	Krankheit im Arbeits- und Beamtenrecht	40
ohne Termin	Durchführung des kommunalen Winterdienstes	40
ohne Termin	Die Rente naht – Was ist zu beachten?	40

Personalvertretungsrecht

Bitte beachten Sie, dass sich auch unsere Fachseminare sowie unsere Seminare der Rubrik „Persönlichkeitsbildung und Gesundheitsmanagement“ häufig insbesondere an Mitglieder der Personalvertretungen richten.

Datum	Thema	Seite
22.02.2021-J	Bestens informiert in die JAV-Arbeit: JAV-Aufbauseminar	18
15.03.2021	Die Schwerbehindertenvertretung - Aufbauseminar	19
15.-16.06.2021	Grundseminar zum Personalvertretungsrecht	26
15.09.2021	Personalrätekonferenz für Personalräte der Landesbehörden	31
22.09.2021	Personalrätekonferenz für kommunale Personalräte	31
26.-27.10.2021	Aufbauseminar für Personalräte	34
ohne Termin	Schulung von Wahlvorständen	40
ohne Termin	Betriebsverfassungsrecht	40
ohne Termin	Personalratsarbeit in Jobcentern	40
ohne Termin	Personalratsarbeit im Schulbereich – Seminar für Lehrkräfte	41
ohne Termin	Personalrätekonferenz für Personalräte der Bundesbehörden	41

Persönlichkeitsbildung und Gesundheitsmanagement

Datum	Thema	Seite
01.02.2021-J	Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern	18
22.03.2021	Betriebliche Gesundheitsvorsorge und Eingliederungsmanagement	19
23.03.2021	Effizientes Zeitmanagement mit optimierter Arbeitsorganisation	20
27.04.2021	Stabilität und innere Stärke bei Belastung im Arbeitsalltag durch Resilienz	22
17.05.2021	Burnout-Prävention im Beruf	23
31.05.2021	Strategien gegen Mobbing	25
16.08.2021	Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen	28
23.08.2021	Erfolgreich argumentieren, nachhaltig überzeugen	28
11.09.2021-J	Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken	30
25.09.2021-J	Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts	32
18.10.2021	Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz erkennen und bewältigen	33
25.10.2021	Konflikte im Berufsalltag erkennen und lösen	34
ohne Termin	Konflikte am Arbeitsplatz/Mobbing: „Ich bin betroffen – was nun?“	39
ohne Termin	Selbstvertrauen für Frauen	41
ohne Termin	Bewerbungstraining – Tipps für erfolgreiche Bewerbungen	41

Politische und ökologische Bildung

Datum	Thema	Seite
04.-08.10.2021	Staat und öffentlicher Dienst in Europa: Beispiel Luxemburg.....	32
ohne Termin	Nationalpark Wattenmeer: Seminar auf Sylt	41

Seminare der dbb jugend

Die dbb jugend kümmert sich gemeinsam mit den Jugendorganisationen der Fachgewerkschaften darum, dass Gewerkschaftsarbeit auch für junge Leute gemacht wird. Dazu gehört eine eigene Veranstaltungsreihe.

Damit alle Altersgruppen über das vollständige Seminarprogramm informiert sind, haben wir die Jugendveranstaltungen in das Gesamtprogramm integriert. Sie sind mit einem „J“ hinter der Seminarnummer gekennzeichnet.

Dennoch haben wir nachstehend die Veranstaltungen, die für junge Leute gedacht bzw. geeignet sind, noch einmal zusammengefasst. Die Veranstaltungen der dbb jugend richten sich vorrangig an Interessierte bis 27 Jahre. Nach Maßgabe freier Plätze können Anmeldungen älterer Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Datum	Thema	Seite
01.02.2021-J	Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern	18
22.02.2021-J	Bestens informiert in die JAV-Arbeit: JAV-Aufbauseminar	18
23.04.2021-J	Zukunft#digital: Workshop 1 - Videoclips erstellen und posten.....	14
14.-15.05.21-J	Hallo Nachbar! Die dbb jugend in Mecklenburg-Vorpommern	15
21.05.2021-J	Zukunft#digital: Fotoworkshop 2 – Unser digitales Leben	14
11.09.2021-J	Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken	30
25.09.2021-J	Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts	32
29.10.2021-J	Zukunft#digital: Workshop 3 – Instagram-Stories gestalten	14
22.11.2021-J	Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte	37

Selbstverständlich stehen der Jugend auch alle anderen Veranstaltungen offen.



Seminare für die Gewerkschaftsarbeit

Erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit kann nur funktionieren, wenn

- die Mitgliederwerbung erfolgreich und fortlaufend gelingt, so dass Durchsetzungskraft und ein gutes finanzielles Fundament vorhanden sind,
- möglichst viele Kolleginnen und Kollegen bereit und in der Lage sind, aktiv zu sein,
- Vorteile und Serviceleistungen der Gewerkschaften bekannt und transparent sind sowie
- Gewerkschaftsarbeit mitgliedernah, hochwertig und zuverlässig ist.

Das alles fällt nicht vom Himmel. „Gewerkschafter/in“ ist kein Ausbildungsberuf und kein Studiengang, sondern häufig ein Ehrenamt.

Deshalb bieten wir unsere Hilfe an. Nutzen Sie unsere Schulungsangebote - ob für örtliche Ansprechpartner, für Vorstandsmitglieder auf regionaler oder Landesebene oder für interessierte Mitglieder.

Die G-Seminare können **von den Fachgewerkschaften und –verbänden als Inhouse-Schulungen gebucht** werden, die Details (Termine, konkrete Inhalte, Ablauf) werden individuell abgestimmt. Gern können Fachgewerkschaften kooperieren, um ein gemeinsames Seminar durchzuführen.

Die Seminare sollten für Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei sein. Die wesentlichen Kosten übernimmt der dbb sh, ggf. übernehmen die Fachgewerkschaften einen Kostenanteil für Verpflegung und Übernachtung.

Zu den mit Termin ausgewiesenen Seminaren können sich **Interessierte direkt anmelden.**

Datum	Thema	Seite
17.02.2021	Berufsbeamtentum – muss das wirklich sein?	11
03.03.2021	Der dbb: Aufbau, Aufgaben und Argumente – Modul 1	11
05.05.2021	Gewerkschafts- und Tarifpolitik – Modul 2	12
18.08.2021	Moderne Verbandskommunikation – Modul 3	12
07.09.2021	Umgang mit Kritik – Modul 4	13
23.09.2021	Aktionen in Einkommensrunden planen und durchführen – Modul 5	13
23.04.2021-J	Zukunft#digital: Videoclips erstellen und posten – Workshop 1	14
21.05.2021-J	Zukunft#digital: Unser digitales Leben – Workshop 2	14
29.10.2021-J	Zukunft#digital: Instagram-Stories gestalten – Workshop 3	14
14.-15.05.21-J	Hallo Nachbar! Die dbb jugend in Mecklenburg-Vorpommern	15
ohne Termin	Gewerkschaftliche Strukturen und Argumente nutzen und weiterentwickeln	15

Bitte beachten Sie, dass sich auch Seminare der übrigen Rubriken an gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger richten.

Berufsbeamtentum – muss das wirklich sein?

Termin: 17.02.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
(16.30 Uhr bis 18.30 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann individuell auch als Inhouse-Schulung für einzelne Dienststellen, z.B. Schulen, gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes, die sich über die Funktion und Wirkungen des Berufsbeamtentums informieren möchten sowie gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger und sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über die Bedeutung des Berufsbeamtentums mit seinen Vor- und auch Nachteilen informiert. So können öffentliche und politische Diskussionen sachlich bewertet und begleitet werden. Dabei wird eine Identifikation mit dem öffentlichen Dienst und der Aufteilung der dortigen Beschäftigten auf zwei unterschiedliche Statusgruppen gefördert.



Was wird vermittelt?

- Öffentlicher Dienst und Privatwirtschaft – maßgebende Unterschiede
- Bedeutung und Hintergrund des Berufsbeamtentums
- Wo dürfen und sollten Beamtinnen und Beamte eingesetzt werden?
- Kritische Fragen sachlich beantworten
 - Gibt es nicht viel zu viele Beamte?
 - Sind Beamte nicht zu teuer und privilegiert?
 - Ist die Aufteilung auf zwei Statusgruppen nicht zu kompliziert?
 - Sind Beamte der Politik schutzlos ausgeliefert?
- Appell: ausgewogenes Verhältnis zwischen Treue- und Fürsorgepflicht



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Zeitungfang: 2 Stunden



Anmeldefrist: 01.02.2021

Der dbb: Aufbau, Aufgaben und Argumente – Modul 1

Termin: 03.03.2021

Veranstaltungsort: Online-Seminar (16.30 Uhr bis 18.00 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann individuell auch als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die sich über Ihren gewerkschaftlichen Spitzenverband informieren wollen und gegebenenfalls für die Unterstützung der Gewerkschaftsarbeit gewappnet sein möchten – sei es durch Mitgliederwerbung, als Ansprechpartner für Kolleginnen und Kollegen oder als Mitglied in einem Gremium.



Was ist das Ziel?

Unser Ziel ist es, interessierten Mitgliedern durch Informationen in kompakter Form grundsätzliche Hinweise und Hintergrundinformationen über unsere Gewerkschaftsarbeit an die Hand zu geben. Sei es einfach nur aus persönlichem Interesse oder um sich für Gespräche und Diskussionen zu wappnen oder vielleicht sogar, um aktiv mitzumachen.



Was wird vermittelt?

- Ziele und Organisationsbereich
- Die Funktion der Gewerkschaften und des dbb
- Ablauf von Tarifverhandlungen und beamtenrechtlichen Beteiligungsverfahren
- Organisation und Zusammenarbeit von dbb und Fachgewerkschaften
- Argumente für den dbb und seine Mitgliedsgewerkschaften



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Zeitungfang: 1,5 Stunden



Anmeldefrist: 15.02.2021

Gewerkschafts- und Tarifpolitik – Modul 2

Termin: 05.05.2021
Veranstaltungsort: Online-Seminar (16.30 Uhr bis 18.00 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann individuell auch als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die sich über Gewerkschafts- und Tarifpolitik informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Unser Ziel ist es, interessierten Mitgliedern durch Informationen in kompakter Form grundsätzliche Hinweise und Hintergrundinformationen über unsere Gewerkschaftsarbeit an die Hand zu geben. Sei es einfach nur aus persönlichem Interesse oder um sich für Gespräche und Diskussionen zu wappnen oder vielleicht sogar, um aktiv mitzumachen.



Was wird vermittelt?

- Ausgangslage im öffentlichen Dienst
- Gewerkschaftsarbeit sowohl für Tarifbeschäftigte als auch für Beamte?
- Gewerkschaftliche Einfluss- und Durchsetzungsmöglichkeiten
- Erfolge nur für Mitglieder? – Möglichkeiten und Grenzen
- Kriterien für gewerkschaftliche Forderungen einschließlich sozialer Komponenten
- Handlungsoptionen bei Privatisierungen



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Zeitungsumfang: 1,5 Stunden



Anmeldefrist: 19.04.2021

Moderne Verbandskommunikation – Modul 3

Termin: 18.08.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung (15.30 Uhr bis 18.30 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann individuell als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die zielgruppenorientierte Texte von der E-Mail über Pressemitteilungen bis zum Beitrag in den sozialen Medien verfassen möchten.



Was ist das Ziel?

Zu einer erfolgreichen und modernen Gewerkschaftsarbeit gehört auch die Erstellung und Verbreitung von Informationen. Soziale Medien, E-Mails und Presstexte – Schreiben wird immer wichtiger. Doch gutes Schreiben allein reicht nicht, die Texte wollen auch gelesen sein. Dazu müssen die verfassten Beiträge auf die Interessen der Zielgruppe ausgerichtet sein. Das Seminar vermittelt wesentliche Kompetenzen und Techniken zum Verfassen von Print- und Onlinetexten, damit Sie künftig klarer und verständlicher formulieren können.



Was wird vermittelt?

- Die „Informationskanäle“ in der Gewerkschaftsarbeit – vom Flyer über die Mitgliederzeitschrift bis zum Internet
- Zielgruppenorientierte Informationsarbeit – für Mitglieder oder für die Öffentlichkeit
- Ziele der Informationsarbeit – zwischen Werbung und Sachinformation



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Zeitungsumfang: 3 Stunden



Anmeldefrist: 02.08.2021

Umgang mit Kritik – Modul 4

Termin: 07.09.2021

Veranstaltungsort: Online-Seminar (16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann individuell auch als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die den Umgang mit Kritik optimieren möchten.



Was ist das Ziel?

Kritik ist schnell geäußert, auch in der Gewerkschaftsarbeit. Sie ist unbestritten auch wichtig. Aber kommt sie immer richtig an und wird immer richtig damit umgegangen? Wenn nicht, sind negative Auswirkungen auf die Gewerkschaftsarbeit vorprogrammiert. Besser ist, Kritik als Impulsgeber und Bestandteil demokratischer Prozesse zu sehen sowie in Energie für Motivation und Resilienz umzuwandeln. Wir wollen Anregungen geben und austauschen, wie das bestmöglich gelingen kann.



Was wird vermittelt?

- Effektiver Umgang mit Kritik von anderen
- Konstruktive Kritik an anderen



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Zeitungsumfang: 2 Stunden



Anmeldefrist: 20.08.2021

Aktionen in Einkommensrunden planen und durchführen – Modul 5

Termin: 23.09.2021

Veranstaltungsort: Online-Seminar (16.30 Uhr bis 18.00 Uhr)

Hinweis: Das Seminar kann individuell auch als Inhouse-Schulung gebucht werden.



Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die im Fall von Aktionen vor Ort oder überregional Verantwortung übernehmen wollen.



Was ist das Ziel?

Im Oktober 2021 beginnt die neue Einkommensrunde für Tarifbeschäftigte der Länder, die auch maßgebend ist für die Besoldungsanpassung der Landes- und Kommunalbeamtinnen und -beamten. Es ist wahrscheinlich, dass es in der Phase nach dem Verhandlungsauftritt zu Aktionen kommen wird, zu denen Betroffene aufgerufen werden. Mit diesem Seminar soll eine rechtzeitige Vorbereitung auf die in diesem Zusammenhang auftretenden rechtlichen und organisatorischen Fragestellungen ermöglicht werden.



Was wird vermittelt?

- Worum geht es in der Einkommensrunde?
- Rechtliche Fragestellungen
 - Unterscheidung von Protestaktion, Demonstration, Warnstreik und Streik
 - Rahmenbedingungen für die Teilnahme von Tarifbeschäftigten und Beamten
 - Auswirkungen einer Beteiligung auf Entgelt, Arbeitszeit und Sozialversicherung
 - Notdienstvereinbarungen
- Organisatorische Aspekte
 - Abläufe bei zentralen/regionalen Aktionen
 - Mobilisierung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern
 - Einsatz von Aktionsmaterial /- Auszahlung und Erstattung von Streikgeld
 - Sonstige Kostenregelungen /- Urabstimmungen



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Zeitungsumfang: 1,5 Stunden



Anmeldefrist: 06.09.2021

Veranstaltungen zur Qualifizierung für die Gremienarbeit:

Zukunft#digital



Wer kann teilnehmen?

Junge und jung gebliebene gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die sich mehr Wissen für die digitale Arbeit in einem ehrenamtlichen Gremium aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Die Digitalisierung des Alltags schreitet immer weiter voran. Der Einsatz digitaler Medien bietet dabei viele Chancen, auch die Gewerkschaftsarbeit kreativer zu gestalten.

Unter dem Motto „Zukunft#digital“ bieten wir Workshops an, die von Interessierten einzeln oder auch im Block gebucht werden können.



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Zeitungsumfang: jeweils 3 Stunden



Anmeldefristen: jeweils 2 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin



G 07/2021-J

Workshop: Videoclips erstellen und posten

Termin: 23.04.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Was wird vermittelt?

Einfach und schnell Videoclips erstellen, denn mit bewegten Bildern etwas zu erklären, geht manchmal besser, als es in Worte zu fassen. Wie ein Video produziert und in sozialen Medien gepostet werden kann, wird in diesem Workshop vermittelt.

G 08/2021-J

Fotoworkshop: Unser digitales Leben

Termin: 21.05.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Was wird vermittelt?

Wie prägt die Digitalisierung unser Leben? In diesem Workshop wollen wir fotografisch unser digitales Leben in verschiedenen Situationen erfassen und die Ergebnisse zusammentragen. Dabei wird auch das nötige Know-How für die fotografische Umsetzung vermittelt.

G 09/2021-J

Workshop: Instagram-Stories gestalten

Termin: 29.10.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Was wird vermittelt?

Dank Stories können Instagram-Nutzer öfter posten. Und zwar nicht nur perfekt in Szene gesetzte und kommentierte Fotos, sondern auch Schnappschüsse, die so ganz nebenbei entstehen. Tipps und Tricks für Insta-Stories werden in diesem Workshop vermittelt.

Hallo Nachbar! Die dbb Jugend in Mecklenburg-Vorpommern

Termin: 14.-15.05.2021

Veranstaltungsort: Schwerin – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Jugendausbildungsververtretungen, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Die Gewinnung von Nachwuchskräften und die Besetzung von Ausbildungsstellen ist kein Selbstgänger. Der Fachkräftemangel macht es erforderlich, um Nachwuchskräfte zu werben. Dabei wird häufig von einer Konkurrenzsituation nicht nur zur Privatwirtschaft, sondern auch unter den öffentlichen Arbeitgebern gesprochen. Die Föderalismusreform hat dabei zusätzliche Gestaltungsspielräume eröffnet. Doch die Unterschiede sollten nicht nur als Konkurrenz, sondern auch als Wettbewerb der Ideen angesehen werden. Die dbb Jugend schleswig-holstein wirft deshalb im jährlichen Wechsel einen Blick auf die Lage in anderen Bundesländern – in diesem Jahr in Mecklenburg-Vorpommern.



Was wird vermittelt?

- Erfahrungen bei der Gewinnung von Nachwuchskräften
- Wege für Attraktivitätssteigerungen
- Finanzielle Situation der Nachwuchskräfte
- Praxis der Wohnungsfürsorge und der Mobilitätsförderung
- Voraussetzungen und Ideen für eine hohe Ausbildungsqualität
- Perspektiven nach der Ausbildung



Kosten: für gewerkschaftliche Funktionsträger/-innen kostenfrei bei einer Kostenbeteiligung durch die Mitgliedsgewerkschaften, ansonsten 90,00 Euro. Nichtmitglieder zahlen 180,00 Euro. Bitte setzen Sie sich ggf. mit uns in Verbindung.



Leistungen: Fachprogramm, Stadtrundgang, Bahnfahrt ab/bis Hamburg, 1 Hotelübernachtung in Doppelzimmern mit Verpflegung



Anmeldefrist: 09.04.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Gewerkschaftliche Strukturen und Argumente nutzen und weiterentwickeln

Ohne Termin

Das Seminar kann individuell als Inhouse-Schulung gebucht werden. Die Veranstaltung wird auf die spezifischen Interessen der jeweiligen Teilnehmenden bzw. Gewerkschaften ausgerichtet. Wir empfehlen eine Seminardauer von zwei Tagen unter Nutzung von Bildungsfreistellung.



Wer kann teilnehmen?

Gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Gewerkschaftsmitglieder, die eine zeitgemäße und zukunftsfähige Gewerkschaftsarbeit unterstützen und mitgestalten möchten.



Was ist das Ziel?

„Stillstand bedeutet Rückschritt“. „Nichts ist so gut, dass es nicht noch besser sein könnte“. Derartige Aussagen gelten auch für die Arbeit der Gewerkschaften. Deshalb sollen in diesem Seminar gewerkschaftliche Strukturen und Arbeitsweisen kritisch hinterfragt und Vorschläge für Optimierungen entwickelt werden. Die Ansätze sollen Impulse für die Weiterentwicklung im eigenen Verband geben. Das Ziel ist eine zeitgemäße Attraktivität für Mitglieder und Funktionsträger/-innen.



Was wird vermittelt?

- Anforderungen an eine erfolgreiche Gewerkschaftsarbeit
 - Argumente transportieren
 - Leistungsspektrum und Ziele (weiter-)entwickeln
 - Zielgruppenorientierte Informationsstrategien schaffen und nutzen
 - Einfluss- und Durchsetzungsmöglichkeiten gewährleisten
- Bestandsaufnahme
 - Situation und mögliche Probleme
 - Welche Strukturen sind zeitgemäß?
 - Rahmenbedingungen der ehrenamtlichen Arbeit
- Motivation und Organisation zur Förderung von Aktivität
 - Mitglieder gewinnen und binden
 - Wie motiviere ich Mitglieder, ein Ehrenamt zu übernehmen?



Kosten: kostenfrei

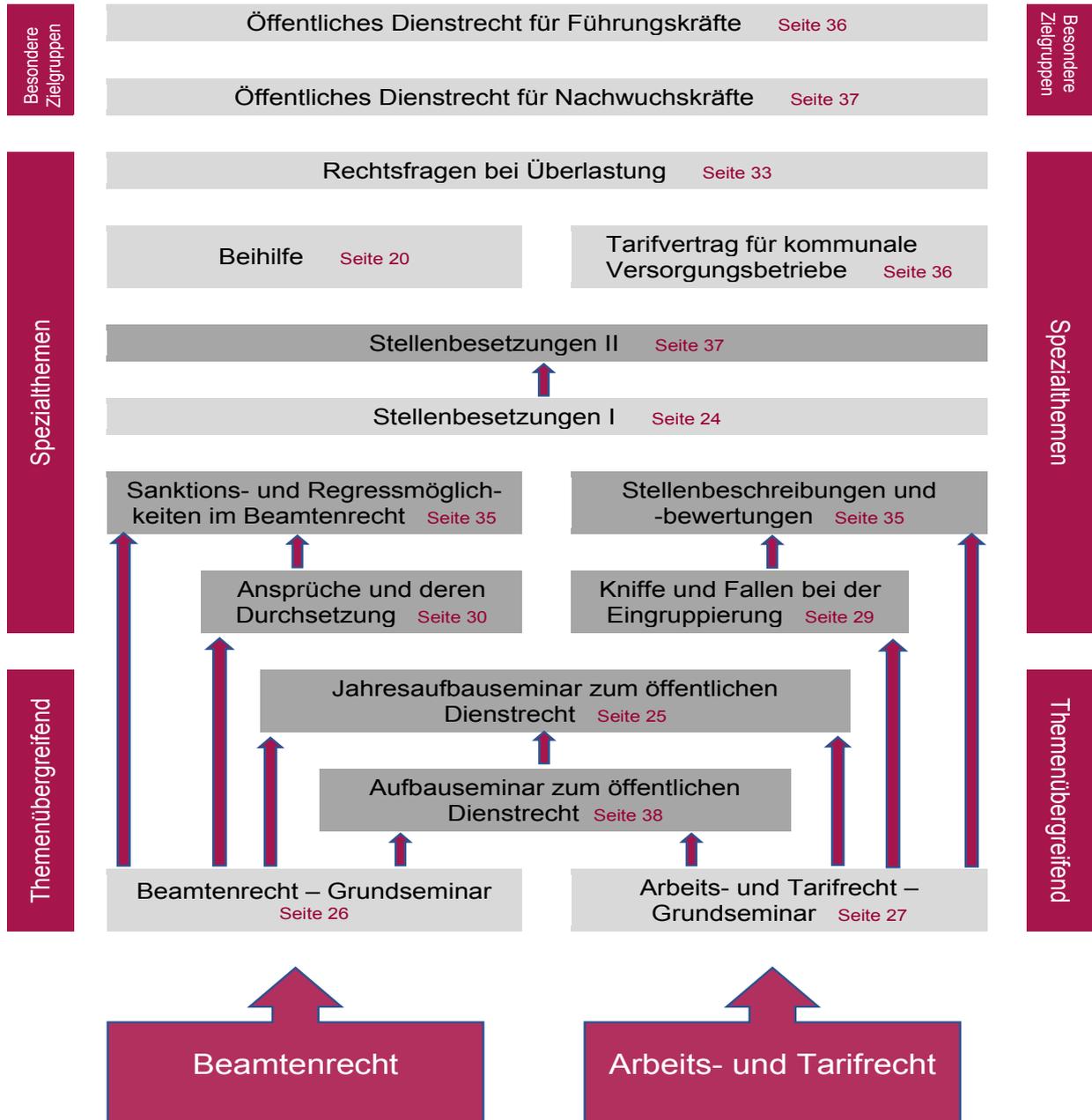


Leistungen: Schulung und Arbeitsmaterial



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Orientierungshilfe: Unsere Seminarstruktur im öffentlichen Dienstrecht



☐ = Keine Vorkenntnisse erforderlich

☐ = Vorkenntnisse empfohlen

↑ = mögliche Abfolgen

2021

Seminarprogramm

Januar | Februar | März | April | Mai | Juni | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember



Seminarbeschreibungen

Ich pack die Prüfung I: Die mündliche Prüfung problemlos meistern

Termin: 01.02.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die in 2021 vor einer Prüfung stehen und die Kommunikation in der mündlichen Prüfung optimieren möchten.



Was ist das Ziel?

Die schriftliche Prüfung ist meist nur ein Teil der gesamten Prüfung. Wenn man den schriftlichen Teil hinter sich gebracht hat, soll auch die mündliche Prüfung perfekt gemeistert werden. Doch wie können die Inhalte den Prüfern überzeugend und sicher in der akuten Prüfungssituation präsentiert werden?

Neben Techniken und strukturellen Werkzeugen der Kommunikation, spielt die non-verbale Kommunikation eine entscheidende Rolle. Eine Anleitung, wie das Prüfungsgespräch durch eine gezielte Vorbereitung aktiv mitgestaltet werden kann, vermittelt dieses Grundlagenseminar.



Was wird vermittelt?

- Warm-up & Kommunikations-Basics
- Gesprächsstörer und –förderer in Prüfungsgesprächen
- Gesprächsführungs- und Fragetechniken
- Sprache und Körpersprache in der mündlichen Prüfung



Referentin: Christina Thiesen,
persolight-Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 30,00 Euro Nichtmitglieder: 60,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 11.01.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH
(siehe auch Seite 5)

Hinweis:

Ergänzend empfehlen wir die Seminare „Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken“ am 11.09.2021 sowie „Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht“ am 25.09.2021.

Bestens informiert in die JAV-Arbeit: JAV-Aufbauseminar

Termin: 22.02.2021
Veranstaltungsort: Kiel - Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Mitglieder der Jugend- und Ausbildungsververtretungen, deren Amtszeit in absehbarer Zeit ausläuft sowie Mitglieder von Wahlvorständen, gewerkschaftliche Funktions-trägerinnen und Funktionsträger, Personalratsmitglieder sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Wenn sich das Ende der Amtszeit der JAV abzeichnet, stehen zwei Fragen im Vordergrund. Erstens: Wie soll mit den Rechten der JAV-Mitglieder auf Übernahme nach der Ausbildung umgegangen werden? Und zweitens: Was ist für die Neuwahl der JAV zu beachten? In diesem Seminar werden diese Fragen beleuchtet und Handlungshilfen gegeben.



Was wird vermittelt?

- Übernahme von JAV-Mitgliedern
 - Die Wirkung der Grundnorm zur Übernahme
 - Rechtsprechung z.B. bzgl. formeller Voraussetzungen des Übernahmeanspruchs
 - Unzumutbarkeit der Übernahme, Rechte von Ersatzmitgliedern
 - Hinweise zu Verfahren vor den Verwaltungsgerichten
- Neuwahl der JAV
 - Amtszeit der JAV
 - Verantwortlichkeiten für die Neuwahl
 - Terminplanung und Fristen
 - Wahlausschreiben, Wahlvorschläge, Wahlvorgang, Feststellung des Wahlergebnisses
- Fragen zur Praxis der JAV-Arbeit



Referent: Daniel Schlichting, komba sh



Kosten: 120,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 01.02.2021



Freistellung: für JAV-Mitglieder und Personalvertretungen sowie Wahlvorstandsmitglieder
(§65 Abs. 1 i.V.m. §17 Satz 3 MBG SH)

Die Schwerbehindertenvertretung - Aufbauseminar

Termin: 15.03.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, die Kenntnisse zu einzelnen Themen erwerben bzw. erweitern möchten. Sonstige Interessierte außerhalb der Schwerbehindertenvertretungen sind ebenfalls willkommen.



Was ist das Ziel?

Eine sachgerechte und erfolgreiche Arbeit der Schwerbehindertenvertretung erfordert Kenntnisse über deren Rechte und Gestaltungsmöglichkeiten. Diese sollen hier vermittelt werden, wobei thematische Schwerpunkte gesetzt werden.



Was wird vermittelt?

- Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen im öffentlichen Dienst
 - Gesetzliche Regelungen und Begriffsbestimmungen
 - Möglichkeiten und Vorschläge für die Arbeit der Schwerbehindertenvertretungen
- Integrationsvereinbarung für das Land Schleswig-Holstein
 - Überblick über die Inhalte
 - Erfahrungen mit der Umsetzung
- Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz
 - Praktische Anwendung aus der Sicht der Schwerbehindertenvertretung
- Stellenbesetzungsverfahren
 - Umgang mit Bewerbungen von Schwerbehinderten
 - Rolle der Schwerbehindertenvertretung
- Schwerbehindertenvertretung und Personalrat
 - Vorgaben des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes
 - Zusammenarbeit in der Praxis



Referent: Mario Eggers



Kosten: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 15.02.2021

Betriebliche Gesundheitsvorsorge und betriebliches Eingliederungsmanagement

Termin: 22.03.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte.



Was ist das Ziel?

Betriebliche Lösungen im Bereich der Gesundheit helfen beiden Seiten: den Beschäftigten durch erhöhte Motivation, stärkere Vitalität und gesteigertes Wohlbefinden, der Organisation durch geringere Fehlzeiten und bessere Leistungen. In diesem Seminar sollen die Möglichkeiten und Erfordernisse aufgezeigt werden.



Was wird vermittelt?

- Häufige Entwicklungen in den Belegschaften: Gesundheitssituation und Krankheitsbilder
- Prävention: Was ist auf betrieblicher Ebene möglich und sinnvoll?
- Möglichkeiten und Grenzen zur Vermeidung von Kündigungen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement: Vorschriften und Praxis
- Gestaltungsmöglichkeiten in Dienst- und Betriebsvereinbarungen



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 22.02.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 4-5)

Effizientes Zeitmanagement mit optimierter Arbeitsorganisation

Termin: 23.03.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Sie wollen sich Ihre Leistungsfähigkeit und Freude an der Arbeit langfristig erhalten, auch wenn Stress, chronische Zeitknappheit und Informationsüberflutung zunehmend Ihren Arbeitsalltag bestimmen? Dieses Training hilft Ihnen dabei, sich und Ihren Arbeitsplatz mit wenig Aufwand gezielt umzuorganisieren. Entlasten Sie sich durch wirksame Zeit- und Selbstmanagement-Tools, die Ihnen Freiräume für wichtige Aufgaben am Arbeitsplatz verschaffen. So bleiben Sie auch bei hohen Anforderungen leistungstark und motiviert.



Was wird vermittelt?

- Arbeitsorganisation und Zeitmanagement als wirkungsvolles Instrument der Stressreduktion
- Reflektion der aktuellen Zeitmanagementgewohnheiten mit dem persolog® Zeitmanagement Profil
- Überblick über die wichtigsten Bereiche von effizientem Zeitmanagement
 - Klare Ziele setzen
 - Erfolgreich Priorisieren
 - Strukturierte Tages- und Wochenplanung
 - Umgang mit Störungen und Identifikation von „Zeitdieben“
 - Mit der „Stillen Stunde“ aus der „Dringlichkeitsfalle“
 - Besprechungseffizienz steigern
 - Prozesse vereinfachen durch Arbeitsplatzorganisation
- Ansätze und Praxistipps zur Integration der Zeitmanagement-Tools in Ihren Arbeitsalltag



Referentin: Christina Thiesen,
persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 23.02.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Beihilfe – Was man vor Ort wissen sollte

Termin: 24.03.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

In den meisten Dienststellen existiert häufig nur ein geringes Know-how in Sachen Beihilfe, weil die entsprechende Sachbearbeitung ausgelagert wurde bzw. von gesonderten Dienststellen erledigt wird. Um jedoch die Beamtinnen und Beamten über grundlegende Regelungen und Abläufe beraten zu können, sollte auch hier ein Basiswissen vorhanden sein. Das soll mit diesem Seminar gewährleistet werden. Damit wird auch der Fürsorgepflicht Rechnung getragen, denn Beihilfeangelegenheiten sind häufig mit belastenden Situationen für die Betroffenen verbunden. Zudem kann Basiswissen vor Ort „richtige“ Anträge und die Bearbeitungseffizienz fördern.



Was wird vermittelt?

- Die Beihilfe als eine die Eigenvorsorge ergänzende Fürsorgeleistung
- Voraussetzungen für die Beihilfe
 - Beihilfeberechtigung
 - Beihilfefähige Maßnahmen
 - Antragstellung
- Beihilfesätze und Selbstbehalte
- Hinweise zu bestimmten Situationen und Leistungen, z.B. Dienstunfall
- Tendenzen im Beihilferecht



Referent: Björn Möller, DLZP SH



Kosten: Mitglieder: 20,00 Euro Nichtmitglieder: 30,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 24.02.2021

Datenschutz und Persönlichkeitsrecht am Arbeitsplatz

Termin: 21.04.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalräte, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungs- und Datenschutzbeauftragte im öffentlichen Dienst sowie alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Am Arbeitsplatz kommen beachtliche Daten über die Arbeitsplatzinhaber zusammen. Dabei handelt es sich sowohl um Daten mit dienstlichem Bezug als auch um solche mit privatem Bezug. Doch welche Daten dürfen erhoben und gespeichert werden und wie dürfen sie genutzt werden? Das Szenario des/der „gläsernen Mitarbeiters/-in“ wird – auch angesichts zunehmender technischer Möglichkeiten – immer wahrscheinlicher. In diesem Seminar sollen Möglichkeiten und Grenzen im Umgang mit Mitarbeiterdaten aufgezeigt werden. Besondere Fragen und Themenwünsche der Teilnehmenden können berücksichtigt werden.



Was wird vermittelt?

- Rechtsgrundlagen zum Datenschutz
- Lage nach der EU-Datenschutzreform
- Veröffentlichung meiner Daten
 - Namensschilder / - Internetseite des Arbeitgebers / - Presse
- Umgang mit Kommunikationsdaten
 - Internet, E-Mail, Telefon
 - Unterscheidung von dienstlicher und privater Nutzung
- Sonstige „Überwachungsmöglichkeiten“, z.B. Videoüberwachung, Navigation
- Personalaktenrecht
 - Allgemeines
 - Wer darf unter welchen Voraussetzungen über Informationen aus der Personalakte verfügen?
 - Umgang mit sensiblen Daten wie Gesundheitsdaten, Leistungsdaten, Abmahnungen und Ähnliches
 - Auswirkungen der Digitalisierung



Referentin: Inga Orlowski, Amtsanwältin und Diplom-Rechtspflegerin



Kosten: Mitglieder: 120,00 Euro Nichtmitglieder: 150,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 24.03.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe Seite 4-5)

Vorsorge treffen: Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Termin: 22.04.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Alle am Thema Interessierte.



Was ist das Ziel?

Jeder Mensch kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, in der er seine Wünsche nicht mehr äußern oder Entscheidungen nicht mehr selbstständig treffen kann.

Rechtzeitige Vorsorge macht eine selbstbestimmte Lebensführung möglich, auch für die Lebenslagen, in denen man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Mit einer Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung kann jeder bereits in gesunden Tagen vorausschauend für die Wechselfälle des Lebens entscheiden.

In diesem Vortrag wird erläutert, wie eine eigenverantwortliche Vorsorge mit einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung funktioniert.



Was wird vermittelt?

- Welche rechtliche Form ist geeignet, um für den Fall der Fälle Vorsorge zu treffen?
- Worin unterscheidet sich die Vorsorgevollmacht von der Betreuungsverfügung?
- Welche Vor- und Nachteile haben die einzelnen rechtlichen Konstruktionen?



Referent: Harald Endrejat,
 Betreuungsstelle der Landeshauptstadt Kiel



Kosten: Mitglieder: kostenfrei Nichtmitglieder: 30,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke



Anmeldefrist: 25.03.2021

Perspektive Ruhestand: Aktiv in die neue Lebensphase

Termin: 26.04.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle Interessierte 60+, die sich zur Vorbereitung auf den Ruhestand über verschiedene Möglichkeiten seiner Gestaltung informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Auch der Ruhestand sollte gut vorbereitet sein. Die ungeplante Umstellung von hundert auf null führt häufig zu Problemen. Dieses Seminar hilft dabei, sich besser auf den Ruhestand vorzubereiten und einen leichteren Übergang von der Berufstätigkeit in den nächsten Lebensabschnitt zu finden. Zu diesem Zweck werden Tipps und Hinweise sowohl für die letzte Phase des aktiven Berufslebens als auch die erste Phase des Ruhestands gegeben. Dabei wird ein Austausch mit Kolleginnen und Kollegen in der gleichen Situation ermöglicht. Da diese Veranstaltung nach dem WBG SH anerkannt ist, besteht Anspruch auf Freistellung, ohne dass auf Urlaub oder Zeitausgleich zurückgegriffen werden muss.



Was wird vermittelt?

- Was muss bedacht werden?
 - Eigenes Umdenken fördern
 - Neue Ziele entwickeln
 - Vorbereitung des beruflichen und privaten Umfeldes
- Gestaltungsmöglichkeiten in der letzten Arbeitsphase
 - Arbeitszeitgestaltung | - Aufgaben abschließen | - Wissenstransfer | - Abschied
- Gestaltungsmöglichkeiten in der ersten Ruhestandsphase
 - Zwischen „Abschalten“ und Aktivität
 - Option ehrenamtlicher Tätigkeit
 - Tipps zum Umgang mit sozialen Medien



Referent: dbb akademie



Kosten: 55,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 29.03.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Hinweis: Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2021 B248 EK).

Stabilität und innere Stärke bei Belastung im Arbeitsalltag durch Resilienz

Termin: 27.04.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Interessierte, die ihren Umgang mit Belastung und Druck verbessern möchten.



Was ist das Ziel?

Es gibt Menschen, die trotz Misserfolgen, Krisen und starker Beanspruchung – sei es im Beruflichen oder Privaten - den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern diese turbulenten Zeiten unbeschadet überstehen und sogar gestärkt daraus hervorgehen. Was macht dauerhaft stark gegen Stress? Das Geheimnis liegt in der Resilienz. Im Arbeitsalltag bedeutet dies: trotz hoher Anforderungen und komplexer Arbeitsbedingungen kraftvoll und gelassen zu bleiben sowie aus Stress- und Konfliktsituationen einen persönlichen Nutzen zu ziehen. In diesem Seminar lernen Sie die Prinzipien der Resilienz kennen, stärken Ihre innere Widerstandskraft gegen Stress und gehen souverän und gelassen mit Stress um.



Was wird vermittelt?

- Ursachen und Folgen von Stress – Reflektion des eigenen Stressverhaltens
- Stressbewältigungsansätze im Überblick – Identifikation von Energiequellen und Energieräubern
- Resilienz als langfristige Stressbewältigungs- und -präventionsmethode
- Resiliente Ansätze zur Verhaltens- und Verhältnisprävention am Arbeitsplatz
- Ableitung eines persönlichen Resilienz-Entwicklungsplans



Referentin: Christina Thiesen,
persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 30.03.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das Seminar „Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz“ am 20.10.2021 hin.

Die Pension naht – Was ist zu beachten?

Termin: 28.04.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (15.30 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Beamtinnen und Beamte, die in den nächsten Jahren in Pension gehen sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

Der Übergang vom aktiven Arbeitsleben in den Ruhestand bringt eine Menge Fragen mit sich. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, kann diesen Wechsel gelassener angehen und ist vor unschönen Überraschungen geschützt. Das Seminar basiert auf der schleswig-holsteinischen Rechtslage.



Was wird vermittelt?

- Altersgrenzen: Ab wann kann, darf bzw. muss ich in Pension?
- Wie sind die Unterschiede bei einer Berufsunfähigkeit?
- Wie sehen die Grundzüge der Pensionsberechnung aus?
- Was habe ich zu tun, um Pensionsansprüche geltend zu machen bzw. um Informationen zu bekommen?
- Wie werden meine Altersbezüge versteuert?
- Gibt es Möglichkeiten und Grenzen betreffend Hinzuerdienst?
- Welche Ansprüche haben Witwer und Witwen?



Referent: Axel Schröter,
Versorgungsausgleichskasse Schleswig-Holstein



Kosten: Mitglieder: 20,00 Euro Nichtmitglieder: 30,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Getränke



Anmeldefrist: 31.03.2021

Hinweis:

Für Tarifbeschäftigte weisen wir auf das Seminar S 52/2021 „Die Rente naht“ hin.

Burnout-Prävention im Beruf

Termin: 17.05.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Interessierte bzw. Betroffene sowie Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche und gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Einblick in die Hintergründe des Burnout-Syndroms, lernen Symptome und Verlaufsformen kennen und setzen sich mit den Ursachen auseinander, die die Entstehung des Burnout-Syndroms begünstigen. Neben der „Früherkennung“ des Burnout-Syndroms und entsprechenden Gegenmaßnahmen geht es darüber hinaus um die Frage, wie Rahmenbedingungen präventiv gestaltet werden können und welche Rolle die Eigenverantwortung spielt, damit Burnout erst gar nicht entsteht.



Was wird vermittelt?

- Welche Symptome kennzeichnen Burnout?
- Ursachen und Phasen von Burnout
- Präventionsmaßnahmen: Was kann ich tun, um mich zu schützen?
- Welche Maßnahmen sind notwendig, um einen akuten Burnout zu überwinden?



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut,
Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 19.04.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH
als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH
(siehe auch Seite 4-5)

Protokollführung in der Praxis – leicht gemacht!

Termin: 18.05.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die in ihrem beruflichen Alltag oder im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit regelmäßig Protokolle schreiben.



Was ist das Ziel?

Das Protokollieren gehört immer mehr zu den bedeutenden und unverzichtbaren Werkzeugen im Berufsalltag. Dabei kommt es sowohl auf schnelles und genaues Erfassen als auch auf Objektivität, aktives Zuhören und gutes Strukturieren an. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie kurz und präzise die wichtigsten Informationen aus Besprechungen, Sitzungen und Workshops zusammenfassen und korrekt, verständlich und abwechslungsreich formulieren.



Was wird vermittelt?

- Unterschiedliche Protokollarten kennen lernen
- Vorbereitung – Mitschrift – Ausarbeitung
- Aufbau und Inhalte eines Protokolls
- Sprache im Protokoll
- Tipps und Tricks für das richtige Mitschreiben
- Allgemeine Regeln für die Protokollführung



Referent: Matthias Fricke, PC Coach



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.04.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Stellenbesetzungen I - Grundseminar

Termin: 19.05.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die sich mit Fragen der Stellenbesetzung befassen müssen oder möchten.



Was ist das Ziel?

Stellenbesetzungen im öffentlichen Dienst bieten immer wieder eine Ausgangslage für Diskussionen, Unsicherheiten und auch Konflikte. In diesem Seminar sollen kompakt die wichtigsten Fragen behandelt werden, um diesen praxisingerecht und rechtsicher begegnen zu können. Ggf. werden die für Schleswig-Holstein geltenden Rechtsgrundlagen herangezogen.



Was wird vermittelt?

- Entscheidungskompetenzen
 - Stellenzahl und Stellenbesetzung
 - (Un-)Zulässigkeit von Wiederbesetzungssperren
- Vorbereitung von Stellenbesetzungen
 - Bedeutung der Stellenbeschreibung und des Anforderungsprofils
 - Stellenausschreibung – erforderlich oder überflüssig?
- Entweder oder?
 - Arbeitnehmer/-innen oder Beamtinnen/Beamte?
 - Befristet oder unbefristet? / - Interne oder externe Besetzung?
 - Probezeit – ja oder nein? / - Teilzeit oder Vollzeit?
- Bewerberauswahl
 - Auswahlkriterien – Eignung, Leistung und fachliche Befähigung
 - Vorrangigkeitsregelungen / - Konkurrentenverfahren
- Entgelt und Besoldung – Spielräume und seine Grenzen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 21.04.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Strategien gegen Mobbing

Termin: 31.05.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar richtet sich an alle, die sich über Mobbing, seine Folgen und Schutzmaßnahmen informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Es ist leider ein häufiges Phänomen, dass Kolleginnen oder Kollegen gemobbt werden oder sich gemobbt fühlen. Derartige Situationen wirken sich negativ auf das Betriebsklima, die Motivation, die Arbeitsleistung sowie die Gesundheit aus. Deshalb lohnt es sich, Mobbing zu verhindern und zu beseitigen. In diesem Seminar werden die dafür erforderlichen Grundlagen aus der Sicht von Betroffenen, Personalvertretungen und Dienststellen vermittelt.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen zum Thema Mobbing
- Aktionen und Handlungen des Mobbing
- Interventionsmöglichkeiten bei Mobbing
- Folgen und Ursachen des Mobbing
- Beispiele aus der Praxis



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 03.05.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das Seminar S 42/2021 (Konflikte am Arbeitsplatz/ Mobbing) hin.

Öffentliches Dienstrecht – Jahresaufbauseminar

Termin: 02.06.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die bereits über Grundkenntnisse im Arbeits-, Tarif- und Beamtenrecht verfügen.



Was ist das Ziel?

Im öffentlichen Dienstrecht gibt es ständig neue Entwicklungen, sowohl im Arbeits- und Tarifrecht als auch im Beamtenrecht. Die wichtigsten Urteile sowie Änderungen der Gesetze und Tarifverträge der letzten Zeit werden vorgestellt. Dabei werden die Kenntnisse über die Rechtsgrundlagen gefestigt und die Auswirkungen auf die Praxis besprochen.

Wer jährlich an diesen Seminar teilnimmt, bleibt stets auf dem aktuellen Stand.



Was wird vermittelt?

- Änderungen maßgebender Rechtsgrundlagen
 - Arbeits- und Tarifrecht
 - Beamtenrecht für Schleswig-Holstein
- Neuere Rechtsprechung, ggf. insbesondere zu:
 - Stellenbesetzungsverfahren
 - Pflichtverletzungen, Sanktionierungen
 - Entgelt- und Besoldungsansprüche
 - Urlaubsrecht
 - Arbeitszeit, Teilzeit
 - Arbeits- bzw. Dienstunfähigkeit



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: 55,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 05.05.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis:

Bei diesem Seminar handelt es sich um eine Kooperationsveranstaltung mit der dbb akademie (2021 B249 EK).

Beamtenrecht I – Grundseminar

Termin: 14.06.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich Grundkenntnisse im Beamtenrecht, das für Kommunen und das Land Schleswig-Holstein gilt, aneignen wollen. Das Seminar kann auch von Nachwuchskräften als ergänzende Prüfungsvorbereitung genutzt werden.



Was ist das Ziel?

Das Seminar vermittelt die wichtigsten Rechte und Pflichten, die sich aus dem Beamtenverhältnis ergeben. Es erfolgt ein Kurzüberblick, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum einen grundsätzliche Fragen selber beurteilen können und zum anderen erkennen, wann ergänzende Hilfe einzuschalten ist. Beamtenrechtliche Besonderheiten außerhalb des Geltungsbereichs der Allgemeinen Laufbahnverordnung sind nicht Gegenstand des Seminars.



Was wird vermittelt?

- Grundsätze und Grundbegriffe des Beamtenverhältnisses
- Übersicht zu Rechtsgrundlagen
- Voraussetzungen für Beamtenstellen, u.a. Funktionsvorbehalt
- Werdegang und Laufbahn
 - Erwerb von Laufbahnbefähigungen
 - Von der Probezeit zur Lebenszeit
 - Möglichkeiten und Grenzen von Beförderung und Aufstieg
 - Besonderheiten bei Führungsposition
- Die wichtigsten Rechte und Pflichten
 - Weisungsgebundenheit /- Arbeitszeitregelungen
 - Besoldung, Sonderzahlung (Kurzüberblick)
- Beendigung des Beamtenverhältnisses



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.05.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf die Grundseminare zum „Personalvertretungsrecht“ vom 15.-16.06.2021 sowie zum „Arbeits- und Tarifrecht“ vom 17.-18.06.2021 hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

Grundseminar zum Personalvertretungsrecht

Termin: 15.-16.06.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, die neu gewählt wurden bzw. über keine oder nur geringe Erfahrungen verfügen, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Insbesondere für wenig erfahrene Personalratsmitglieder besteht ein grundlegender Schulungsbedarf. Deshalb wird in diesem Seminar eine Einführung in die Rechtsgrundlagen der Personalratsarbeit gegeben, insbesondere in das Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein. Wichtiger Seminarbestandteil ist auch die Weitergabe von Tipps aus der Praxis. Dabei wird insbesondere auf die Rahmenbedingungen im kommunalen Bereich eingegangen.



Was wird vermittelt?

- Aufgaben und Stellung des Personalrates und seiner Mitglieder
- Zusammenarbeit zwischen Dienststelle und Personalrat
- Wahrnehmung der Mitbestimmungsrechte
- Form- und Verfahrensvorgaben für die Personalratsarbeit



Referentin: Kerstin Dreyer-Lody, komba sh



Kosten: 190,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.05.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf die Grundseminare zum „Arbeits- und Tarifrecht“ vom 17.-18.06.2021 sowie zum „Beamtenrecht“ am 14.06.2021 hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

Arbeits- und Tarifrecht – Grundseminar

Termin: 17.-18.06.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beschäftigte, die sich Grundkenntnisse im Arbeits- und Tarifrecht aneignen wollen. Das Seminar kann auch von Nachwuchskräften als ergänzende Prüfungsvorbereitung genutzt werden.



Was ist das Ziel?

Das Seminar vermittelt unter Einbeziehung des TVöD und des TV-L die wichtigsten Rechte und Pflichten, die sich aus dem Arbeitsverhältnis ergeben. Es erfolgt ein Kurzüberblick, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einerseits grundsätzliche Fragen selber beurteilen können und andererseits erkennen, wann ergänzende Hilfe einzuschalten ist.



Was wird vermittelt?

- Rechtsquellen des Arbeitsrechts und deren Wirkung
- Direktionsrecht des Arbeitgebers und seine Grenzen
 - Arbeitsinhalt / - Arbeitsort / - Arbeitszeit
- Entgeltgrundsätze
 - Eingruppierung / - Stufenregelungen / - Sonstige Ansprüche
- Freistellung und Entgeltfortzahlung
 - Urlaub / - Krankheit / - Sonstiges
- Teilzeit und Befristungen
- Beendigung von Arbeitsverhältnissen
 - Kündigung, Kündigungsschutz und „Unkündbarkeit“
 - Weitere Beendigungsmöglichkeiten /- Zeugnisse



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh oder Helge Röhe, komba sh



Kosten: Mitglieder: 160,00 Euro Nichtmitglieder: 190,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 17.05.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf die Grundseminare zum „Personalvertretungsrecht“ vom 15.-16.06.2021 und zum „Beamtenrecht“ am 14.06.2021 hin. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit. Wer über die Kenntnisse des Grundseminars verfügt und jährlich an dem Jahresaufbauseminar zum öffentlichen Dienstrecht teilnimmt, bleibt stets auf dem aktuellen Stand.

Künstliche Intelligenz, Digitalisierung und Homeoffice – Seminar in Bremen

Termin: 09.-11.08.2021

Veranstaltungsort: Bremen – Dreitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalverantwortliche, Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie alle Interessierte, die sich über die Möglichkeiten der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz informieren möchten.



Was ist das Ziel?

In diesem Seminar wird zunächst ein Überblick über den Stand der Forschung im Bereich der Künstlichen Intelligenz und Digitalisierung gegeben. In Bremen befinden sich verschiedene Einrichtungen, die an einer technisierten und digitalisierten Zukunft arbeiten und im Rahmen dieses Seminars einen Einblick in ihre Arbeit ermöglichen. Die Bedeutung der Digitalisierung für die Arbeitswelt wird am Beispiel des Themas Homeoffice diskutiert.



Was wird vermittelt?

- Künstliche Intelligenz und Digitalisierung – Chancen und Herausforderungen
- Bedeutung der Entwicklungen für die Arbeitswelt
- Homeoffice und mobiles Arbeiten – Gestaltungsmöglichkeiten und rechtliche Rahmenbedingungen, z.B. Abgrenzung von Arbeitsformen außerhalb der Diensträume, maßgebende Regelungen zum Arbeitsrecht und Arbeitsschutz, notwendige und sinnvolle Vereinbarungen
- Grundlagen der Digitalisierungsprozesse und Folgewirkungen, z.B. Datenschutz, Arbeitszeit und -ort, Arbeits- und Gesundheitsschutz



Kosten:

Mitglieder bis 27 Jahre:	230,00 Euro
Mitglieder über 27 Jahre:	290,00 Euro
Nichtmitglieder:	360,00 Euro



Leistungen:

- Bahnfahrt ab/bis Hamburg nach Bremen
- 2 Übernachtungen mit Halbpension in Doppelzimmern (Einzelzimmerzuschlag: 30,00 Euro)
- Seminarprogramm mit Vorträgen, Führungen und Eintritten
- Tickets für öffentliche Verkehrsmittel im Rahmen des Programms



Anmeldefrist: 29.05.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Termin: 16.08.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gesundheitsmanagerinnen und Gesundheitsmanager, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger.



Was ist das Ziel?

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz wie z. B. hoher Termin- und Leistungsdruck, ständige Unterbrechungen und Multitasking können krank machen und verursachen mittlerweile einen hohen Anteil an Fehltagen. Folgerichtig sind Arbeitgeber inzwischen verpflichtet, bei der Gefährdungsbeurteilung für die bei ihm vorhandenen Arbeitsplätze auch psychische Belastungen zu erfassen. In diesem Seminar werden dazu Hinweise und Handlungsempfehlungen gegeben.



Was wird vermittelt?

- Die Pflicht zur Erfassung und Dokumentation psychischer Belastungen
- Umsetzung in der Praxis
 - Definition psychischer Belastungen
 - Verfahren der Gefährdungsbeurteilung
 - Messung psychischer Belastungen
- Konsequenzen bei hohen Belastungssituationen
 - Auswertung der Ergebnisse
 - Mögliche Maßnahmen
 - Wirksamkeitsüberprüfung



Referentin: Dr. Magdalena Peinecke, Fachärztin für Arbeitsmedizin



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 19.07.2021

Erfolgreich argumentieren, nachhaltig überzeugen

Termin: 23.08.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar ist hilfreich für alle, die in einem (Dienst-) Gespräch überzeugend argumentieren möchten.



Was ist das Ziel?

Wer erfolgreich argumentieren und andere überzeugen will, braucht kommunikative Fähigkeiten und rhetorisches Geschick. Dem Gesprächspartner die eigenen Ansichten, Bedürfnisse und Ziele klar verständlich zu machen und gleichzeitig aktiv zuzuhören und den Gesprächsverlauf positiv mit zu beeinflussen, will gelernt sein. In diesem Seminar trainieren Sie, wie Sie Ihre Argumentation strukturiert und zielgerichtet aufbauen. Sie erarbeiten Argumentationstechniken, die zu Ihrer Persönlichkeit passen und Sie lernen, kritische Situationen mit dem gekonnten Einsatz von Sprache und Körpersprache für sich zu entscheiden. Dadurch erreichen Sie mehr Akzeptanz und kommen leichter zum Ziel.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen erfolgreicher Kommunikation
- Gesprächs- und Zuhörtechniken als Ihr persönliches Steuerungsinstrument
- Aufbau einer strukturierten und zielgerichteten Argumentationsstrategie
- Übersicht und Praxistest: Argumentationstechniken
- Sprache und Körpersprache überzeugend einsetzen



Referentin: Christina Thiesen, persolight – Personalentwicklung und Training



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.07.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht und in der Stufenzuordnung

Termin: 24.08.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beschäftigte.



Was ist das Ziel?

Das Eingruppierungsrecht einschließlich der Stufenzuordnung in TVöD und TV-L ist nach wie vor eine komplexe und nicht immer praxisingerechte Materie. Oft klaffen die Erwartungen der Beschäftigten oder die Ziele der Dienststellen einerseits und die rechtlichen Vorgaben andererseits weit auseinander. Deshalb sollen in diesem Seminar nicht nur die wesentlichen Eingruppierungs- und Stufenregelungen dargestellt, sondern auch praxisorientierte Hinweise zur Anwendung gegeben werden. Dabei werden Fragen aus dem Teilnehmerkreis erörtert und Diskussionen ermöglicht.



Was wird vermittelt?

- Kriterien für die Eingruppierung
 - Tarifautomatik: Zwischen starren Vorgaben und Flexibilität
 - Vorübergehende oder dauerhafte Tätigkeitsübertragung inkl. Vertretungen und Erprobung
 - Arbeitsvorgänge und relevante Aufgaben
 - Systematik der allgemeinen Tätigkeitsmerkmale, Abgrenzung zu speziellen Merkmalen
 - Umgang mit der Ausbildungs- und Prüfungspflicht bei Kommunen
- Höhergruppierungsanträge
 - Anforderungen bezüglich Inhalt und Adressat
 - Wirkung und Rückwirkung /- Durchsetzungsmöglichkeiten und seine Grenzen
- Rückgruppierungen – Voraussetzungen und Vermeidung
- Stufenzuordnungen
 - Ein- und Umgruppierungen /- Leistungsbezug
 - Flexibilität zur Personalgewinnung und Personalbindung



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 27.07.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis: Die Themen „Stellenbeschreibungen und Stellenbewertungen“ werden in dem Seminar S 35 /2021 behandelt. Wir empfehlen ggf. die ergänzende Teilnahme.

Personalkompetenz für die Politik

Termin: 25.08.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
(15.00 Uhr bis 18.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Ehrenamtliche Kommunalpolitikerinnen und -politiker sowie sonstige Interessierte.



Was ist das Ziel?

In den kommunalen Vertretungskörperschaften werden wichtige Entscheidungen für das Gemeinwesen getroffen. Dabei geht es auch um personelle Ressourcen für kommunale und auch staatliche Aufgaben. In diesem Seminar werden politische Entscheidungsspielräume sowie das Spannungsfeld zwischen Erfordernissen und Sparwünschen beleuchtet. Dabei werden die rechtlichen Rahmenbedingungen dargestellt, häufige Missverständnisse aufgelöst und die Grundlagen für ausgewogene Entscheidungen im Interesse gut funktionierender Kommunalverwaltungen vermittelt.



Was wird vermittelt?

- Öffentlicher Dienst und Privatwirtschaft – maßgebende Unterschiede
- Vorgaben für Personalausstattung und -kosten
 - Tarifbeschäftigte oder Beamtenstatus?
 - Bezahlungsregelungen
 - Funktionsfähigkeit der Dienststellen
- Entscheidungskompetenzen und seine Grenzen
 - Stellenplan
 - Tarifrecht bricht Haushaltsrecht
 - Kompetenzabgrenzung zwischen „Kommunalparlament“ und Dienststellenleitung
 - Rolle und Rechte des Personalrates
 - Wiederbesetzungssperren
- Ausgliederungen und Privatisierungen – Möglichkeiten, Folgen und Grenzen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 27.07.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis: Das Seminar kann alternativ als Online-Seminar oder als Inhouse-Schulung gebucht werden.

Beamtenrecht II – Ansprüche und deren Durchsetzung

Termin: 30.08.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich vertieft über finanzielle Ansprüche informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Das Beamtenrecht ist ein sehr formalisiertes und spezielles Rechtsgebiet. Dies gilt auch für Ansprüche und deren Durchsetzung. Deshalb besteht in diesem speziellen Seminar die Möglichkeit, sich unter Einbeziehung wesentlicher Rechtsprechung mit diesem Thema zu befassen. Ggf. werden die für Schleswig-Holstein geltenden Rechtsgrundlagen herangezogen.



Was wird vermittelt?

- Besoldungsrecht
 - Grundgehalt, Erfahrungsstufen
 - Zulagen, Vergütungen, Zuschläge
 - Amtsangemessene Alimentation und Diskriminierungsverbot
- Sonderzahlung
- Beihilfe
 - Beihilfeberechtigung, Bemessungssätze
 - Beihilfefähigkeit der Aufwendungen
 - Anträge, Selbstbehalte und Belastungsgrenzen
- Beamtenversorgung
 - Versorgungsleistungen
 - Berechnungsgrundlagen
- Durchsetzung von Ansprüchen
 - Zeitnahe Geltendmachung
 - Verpflichtungswiderspruch
 - Eintritt und Wirkung der Verjährung



Referent: Daniel Schlichting, komba sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 02.08.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Ich pack die Prüfung II: Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken

Termin: 11.09.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die ab November 2021 vor einer Prüfung stehen.



Was ist das Ziel?

Sie haben demnächst Zwischen- oder Abschlussprüfungen? Sie wollen für Klassenarbeiten oder Klausuren mehr als nur „durchlesen“ und „raus schreiben“? In diesem Seminar werden effektive Lerntechniken ausprobiert, so dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer gut vorbereitet in die Prüfung gehen kann.



Was wird vermittelt?

Zur optimalen Vorbereitung wird ein Lerntypentest durchgeführt und/oder eine Lernstärkenanalyse. Es werden passende klassische und moderne Lerntechniken praxisnah erklärt und ausprobiert. Außerdem wird ein Überblick über Motivation und die sinnvolle Planung des Lernens gegeben.

Wer aktuellen Lernstoff zum Ausprobieren mitbringt, spart sich zusätzliche Lernzeit!



Referentin: Kirstin Ohlsson, Herz mit Kopf



Kosten: Mitglieder: 30,00 Euro Nichtmitglieder: 60,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 26.08.2021

Hinweis:

Das Seminar findet an einem Sonnabend von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend empfehlen wir die Seminare „Die mündliche Prüfung problemlos meistern“ am 01.02.2021 und „Prüfungsangst & Blackouts – Wenn Lernen nicht ausreicht“ am 25.09.2021.

Personalrätekonzferenz für Personalräte der Landesbehörden

Termin: 15.09.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der Personalräte bei Dienststellen des Landes Schleswig-Holstein. Die Teilnahmemöglichkeit besteht unabhängig von der gewerkschaftlichen Anbindung.



Was ist das Ziel?

Nach § 37 Abs. 3 des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes haben Personalratsvorsitzende sowie ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter Anspruch auf Teilnahme an einer von einer Gewerkschaft einberufenen Konferenz der Personalräte. Der dbb schleswig-holstein lädt als Spitzenverband der Fachgewerkschaften des öffentlichen Dienstes entsprechende Personalratsmitglieder zu einer solchen Konferenz ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über aktuelle Entwicklungen informiert, außerdem wird ein Erfahrungsaustausch zur praktischen Personalratsarbeit geboten.



Was wird vermittelt?

- Überblick zu aktuellen Entwicklungen im Beamten- und Tarifbereich
- Informationen und Tipps zur Unterstützung der Personalratsarbeit
- Entwicklungen und Perspektiven im Personalvertretungsrecht
- Auszug aus aktueller Rechtsprechung, Auswirkungen auf die Praxis
- Erörterung eingebrachter Praxisfragen zur Personalratsarbeit



Referenten: Mitglieder des dbb Landesvorstandes sowie Personalratspraktiker



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 18.08.2021

Hinweis:

Besondere Fragestellungen aus der Personalratsarbeit, die im Zuge der Personalrätekonzferenz erörtert werden sollen, können der **dbb Landesgeschäftsstelle** gern bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung zugeleitet werden an: info@dbbsh.de

Personalrätekonzferenz für kommunale Personalräte

Termin: 22.09.2021

Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende der kommunalen Personalräte. Die Teilnahmemöglichkeit besteht unabhängig von der gewerkschaftlichen Anbindung.



Was ist das Ziel?

Nach § 37 Abs. 3 des Schleswig-Holsteinischen Mitbestimmungsgesetzes haben Personalratsvorsitzende sowie ihre Stellvertreterinnen und Stellvertreter Anspruch auf Teilnahme an einer von einer Gewerkschaft einberufenen Konferenz der Personalräte. Die komba gewerkschaft schleswig-holstein lädt zu einer solchen Konferenz ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden über aktuelle Entwicklungen informiert, außerdem wird ein Erfahrungsaustausch zur praktischen Personalratsarbeit geboten.



Was wird vermittelt?

- Überblick zu aktuellen Entwicklungen im Beamten- und Tarifbereich
- Informationen und Tipps zur Unterstützung der Personalratsarbeit
- Entwicklungen und Perspektiven im Personalvertretungsrecht
- Auszug aus aktueller Rechtsprechung, Auswirkungen auf die Praxis
- Erörterung eingebrachter Praxisfragen zur Personalratsarbeit



Referenten: Mitglieder des komba Landesvorstandes sowie Personalratspraktiker



Kosten: kostenfrei



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 25.08.2021

Anmeldungen senden Sie bitte direkt an die komba gewerkschaft sh: E-Mail: info@komba-sh.de

Hinweis:

Besondere Fragestellungen aus der Personalratsarbeit, die im Zuge der Personalrätekonzferenz erörtert werden sollen, können der **komba Landesgeschäftsstelle** gern bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung zugeleitet werden an: info@komba-sh.de

Ich pack die Prüfung III: Prüfungsangst & Blackouts Wenn Lernen nicht ausreicht

Termin: 25.09.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter, Schülerinnen und Schüler sowie alle Lernenden, die ab November 2021 vor einer Prüfung stehen.



Was ist das Ziel?

Zu jeder Prüfung gehören Aufregung und Nervosität. Sie machen fit für die Anforderungen. Daneben gibt es „berechtigte“ Angst vor Prüfungen, wenn man nicht gut genug vorbereitet ist und nicht ausreichend gelernt hat. Es gibt aber auch die echte Prüfungsangst, den berühmten Blackout, bei dem alles Wissen scheinbar verschwunden ist und Tests, Arbeiten, Klausuren, aber auch mündliche Prüfungen und Vorstellungsgespräche zum Albtraum mit schlechten Ergebnissen werden. Ziel des Seminars ist es, (wieder) Ruhe und Konzentration zu finden.



Was wird vermittelt?

Inhalt des Seminars sind die zentralen Fragen:

- Was geschieht mit mir?
- Was kann ich tun, wenn die Angst kommt?
- Wie kann ich einen Blackout verhindern?



Referentin: Kirstin Ohlsson, Herz mit Kopf



Kosten: Mitglieder: 30,00 Euro Nichtmitglieder: 60,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 09.09.2021

Hinweis:

Das Seminar findet an einem Sonnabend von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Ergänzend empfehlen wir die Seminare „Die mündliche Prüfung problemlos meistern“ am 01.02.2021 und „Optimale Prüfungsvorbereitung mit effektiven Lerntechniken“ am 11.09.2021.

Staat und öffentlicher Dienst in Europa: Beispiel Luxemburg

Termin: 04.-08.10.2021
Veranstaltungsort: Luxemburg – Fünftägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Alle Interessierten, die sich über den Staat und den öffentlichen Dienst in einem europäischen Land – in diesem Jahr in Luxemburg – informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Der dbb sh bietet die Möglichkeit, sich in einer europäischen Hauptstadt – in diesem Jahr in Luxemburg – über den Aufbau und die Funktion des jeweiligen Staates und die Situation des öffentlichen Dienstes zu informieren. Die Stadt Luxemburg ist zudem Sitz verschiedener europäischer Institutionen. Welche Einrichtungen das genau sind und wie diese arbeiten, soll in Vorträgen verdeutlicht werden. Durch die Einblicke und Eindrücke wird der internationale Horizont erweitert und die Lage im eigenen Land mit einer ergänzenden Sichtweise reflektiert.



Was wird vermittelt?

- Aufbau des Staates und der öffentlichen Verwaltung in Luxemburg
- Aktuelle politische und wirtschaftliche Lage
- Arbeit deutscher Organisationen in Luxemburg
- Europäische Institutionen in Luxemburg
- Kultur als Aspekt der nationalen Identität: Besichtigung eines Kultur-Highlights



Kosten:

Mitglieder bis 27 Jahre:	530,00 Euro
Mitglieder über 27 Jahre:	590,00 Euro
Nichtmitglieder:	690,00 Euro



Leistungen:

- Bahnfahrt ab/bis Hamburg nach Luxemburg
- Transfer in Luxemburg zum Hotel
- 4 Übernachtungen mit Frühstück in Doppelzimmern (Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage)
- Seminarprogramm mit Vorträgen, Führungen und Eintritten
- Kurabgabe und Seminarleitung



Anmeldefrist: 03.05.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Hinweis:

Das Seminar wird durchgeführt mit einer Mindestteilnehmerzahl von 21 Personen.

Psychische Erkrankungen am Arbeitsplatz erkennen und bewältigen

Termin: 18.10.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalverantwortliche, Personalvertretungsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretungen, Führungskräfte.



Was ist das Ziel?

Psychische Erkrankungen haben am Arbeitsplatz nicht nur lange Fehlzeiten zur Folge, sondern darüber hinaus auch eine hohe Fluktuation und eine geringere Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter. Dauerstress am Arbeitsplatz kann Verstärker oder auch Auslöser einer psychischen Störung sein.

Ziel des Seminars ist die Sensibilisierung für dieses immer häufiger auftretende Phänomen, welches erhebliche Arbeitsunfähigkeitszeiten verursacht.



Was wird vermittelt?

- Merkmale und Folgen häufiger psychischer Krankheitsbilder wie z.B. Depression, Angststörungen, Zwänge, Abhängigkeit, Borderline-Syndrom
- Mögliche Auswirkungen auf die zu verrichtenden Tätigkeiten
- Reaktionsmöglichkeiten in der Dienststelle
- Tipps und Hilfestellungen für BEM-Gespräche mit erkrankten Menschen



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.09.2021

Rechtsfragen bei Überlastung am Arbeitsplatz und/oder nicht erfüllter Anforderungen

Termin: 20.10.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Nachmittagsveranstaltung
 (13.00 Uhr bis 17.00 Uhr)



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Beamtinnen und Beamte.



Was ist das Ziel?

Die Anforderungen an die Beschäftigten steigen. In dieser Veranstaltung sollen die rechtlichen Aspekte beleuchtet und entsprechende Hinweise zum Umgang mit Überlastungssituationen gegeben werden.



Was wird vermittelt?

- Die Arbeitsleistungspflicht und ihre Grenzen
- Folgen nicht erfüllter Erwartungen an die Arbeitsleistung
- Wirkung der „Überlastungsanzeige“
- Mein gutes Recht: Urlaub, Freistellungen, Grenzen der Arbeitszeit
- Möglichkeiten und Grenzen für Reaktionen/Sanktionen
 - Maßnahmen der Personalentwicklung
 - Abmahnungen, Kündigungen
 - Disziplinarmaßnahmen
- Abgrenzung: Krankheitsbedingte Minderleistung



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 60,00 Euro Nichtmitglieder: 90,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 24.09.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis:

Wir weisen ergänzend auf das Seminar „Stabilität und innere Stärke bei Belastung und Arbeitsalltag durch Resilienz“ am 27.04.2021 hin.

Konflikte im Berufsalltag erkennen und lösen

Termin: 25.10.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Das Seminar ist hilfreich für alle, die mit Konfliktsituationen im Berufsalltag zukünftig konstruktiver umgehen wollen, sie besser handhaben, bewältigen und ihnen vorbeugen möchten.



Was ist das Ziel?

Überall dort, wo Menschen zusammentreffen, gibt es unterschiedliche Bedürfnisse und Meinungen - die Grundlage für einen entstehenden Konflikt, der sich belastend auf das Arbeitsklima auswirken kann. Nicht alle Konflikte lassen sich lösen; einige können aber verhindert, andere erfolgreich geregelt werden.

Um in kritischen Situationen richtig zu agieren, ist es wichtig, Konflikte zu erkennen und einzuschätzen, eine angemessene Lösungsstrategie bereitzuhalten und den passenden Ton zu finden.

Das Seminar liefert Handwerkszeug für ein lösungsorientiertes Konfliktverhalten und ermöglicht eine systematische Steigerung der persönlichen Konfliktkompetenz. Dabei stehen eigene, wie auch zu schlichtende Konflikte Dritter im Blickfeld.



Was wird vermittelt?

- Welche Einstellung habe ich zu Konflikten?
- Ursachen von Konflikten
- Grundmuster eines Konfliktgesprächs
- Zielorientierte Kommunikationstechniken = Zielführende Lösungsschritte
- Alternative Lösungsstrategien



Referent: Torsten Gottschall, Mobbingberater und Therapeut, Gründer und Leiter des Mobbingnetzwerks Nord



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 27.09.2021



Freistellung: als Bildungsfreistellung nach dem WBG SH (siehe auch Seite 5)

Aufbauseminar für Personalräte

Termin: 26.-27.10.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Zweitägige Veranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, die das Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein anwenden sowie sonstige Interessierte wie z.B. gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger, die über Grundkenntnisse im Mitbestimmungsgesetz bzw. Personalvertretungsrecht verfügen und diese vertiefen möchten. Das Seminar eignet sich ebenfalls zur Auffrischung des Themas.

Einige Seminarthemen beziehen sich insbesondere auf kommunale Dienststellen.



Was ist das Ziel?

In diesem Personalräteseminar werden hilfreiche Hinweise zu personalvertretungsrechtlichen Themen gegeben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ihre Fragen - auch im Rahmen des vorgesehenen Erfahrungsaustausches - einbringen.



Was wird vermittelt?

- Entwicklungen in der Rechtsprechung in Personalvertretungsangelegenheiten
- Personalratsarbeit und Handlungsabläufe rechtssicher gestalten
 - Durchsetzung von Rechten des Personalrats
 - Folgen fehlerhafter Beteiligung
 - Initiativrecht
- Gestaltungsspielräume durch Dienstvereinbarungen
- Sonstige von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingebrachte Fragestellungen aus der Personalratspraxis



Referentin: Kerstin Dreyer-Lody, komba sh



Kosten: 190,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 28.09.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis:

Inhalte zum Tarif- und Beamtenrecht werden vorrangig in den dafür vorgesehenen speziellen Seminaren vermittelt. Übernachtungsmöglichkeiten teilen wir Ihnen gern mit.

Stellenbeschreibungen und –bewertungen für Tarifbeschäftigte

Termin: 01.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Führungskräfte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie Interessierte bzw. Betroffene, die sich Kenntnisse zu diesem Thema aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Die Beschreibung und Bewertung von Stellen Tarifbeschäftigter, die unter den TVöD oder den TV-L fallen, stellt in der Praxis immer wieder eine große Herausforderung dar, die häufig von Problemen begleitet ist. In diesem Seminar wird das notwendige Basiswissen vermittelt, um Stellenbeschreibungen und –bewertungen vornehmen bzw. nachvollziehen zu können.



Was wird vermittelt?

- Grundlagen
 - Rechtsvorschriften
 - Verfahren und Mitwirkende
- Stellenbeschreibungen
 - Sinn und Zweck / - Aufbau und Bestandteile / - Mitwirkende
- Stellenbewertungen
 - Struktur der Tätigkeits- und Funktionsmerkmale in der Entgeltordnung
 - Bewertungen an praktischen Beispielen



Referent: Christian Dirschauer, komba sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 01.10.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Hinweis: Wir empfehlen ergänzend die Teilnahme am Seminar „Kniffe und Fallen im Eingruppierungsrecht“ am 24.08.2021. Für die Eingruppierung der Arbeiter weisen wir auf das Seminar S 43/2021 „Eingruppierung und Erschwerungszuschläge kommunaler Arbeiter“ hin.

Beamtenrecht III – Sanktions- und Regressmöglichkeiten

Termin: 03.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalratsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte bzw. betroffene Beamtinnen und Beamte, die sich über den Umgang mit Problemen im Beamtenverhältnis informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Die Besonderheiten des Beamtenrechts spiegeln sich auch im Umgang mit (vorgeworfenen) Pflichtverletzungen, Leistungsstörungen und anderen Problemen wider. In diesem Seminar werden die Möglichkeiten und die zum Schutz der Beamten bestehenden Grenzen anhand von Rechtsgrundlagen, Rechtsprechung und Fallbeispielen dargestellt.



Was wird vermittelt?

- Disziplinarrecht
 - Disziplinarverfahrensrecht - Überblick
 - Verfahrensregelungen und Verfahrenstipps
 - Arten und Voraussetzungen von Disziplinarmaßnahmen
 - Disziplinarrecht und Strafrecht
 - Rolle des Personalrates
 - Rechtsschutzmöglichkeiten
- Vorwurf von Straftaten mit Amtsbezug
- Haftungsrecht
 - Haftung des Dienstherrn oder des Beamten?
 - Haftungsbeschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit
- Rückforderung von Bezügen



Referent: Prof. Dr. Josef Konrad Rogosch, Rechtsanwalt



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 04.10.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Öffentliches Dienstrecht – Grundlagen für Führungskräfte

Termin: 10.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Führungskräfte im öffentlichen Dienst, die sich über wesentliche Rechte und Pflichten ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren möchten.



Was ist das Ziel?

Von Fachvorgesetzten wird ein sachgerechter und fairer Umgang mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwartet. Dies ist jedoch nur möglich, wenn sie deren Ansprüche (und entsprechende Grenzen) kennen. Seminare zur Mitarbeiterführung blenden diesen wesentlichen Aspekt meistens aus. Mit dieser Veranstaltung soll die Lücke geschlossen werden. Dabei werden die wesentlichen Punkte sowohl aus dem Arbeits- und Tarifrecht als auch aus dem Beamtenrecht angesprochen.



Was wird vermittelt?

- Wesentliche Rechtsquellen
- Direktionsrecht und seine Grenzen
- Rechte des Personalrates
- Rechtliche Einordnung und Handlungsoptionen bei besonderen Problemlagen
 - Überlastungssituationen
 - Krankheitsbedingte Ausfälle
 - Leistungsdefizite
- Wünsche/Ansprüche der Beschäftigten und ihre Grenzen
 - Entgelt/Besoldung
 - Urlaub
 - Arbeitszeit
- Belohnungen und Ahndungen
 - Leistungsorientierte Bezahlungselemente
 - Abmahnungen, Kündigungen, Disziplinarmaßnahmen
 - Sonstiges
- Stellenbesetzungen
 - Rechtssichere Personalauswahl
 - Vertretungsregelungen



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 11.10.2021

Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe

Termin: 15.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die sich mit dem Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe auseinandersetzen müssen.



Was ist das Ziel?

Der Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe wird zum Beispiel in Stadtwerken und anderen Versorgungsbetrieben der Energie- und/oder Wasserversorgung alternativ zum TVöD angewendet. Hierzu gibt es jedoch vergleichsweise wenige Informationen. Um diese Lücke zu schließen, sollen in diesem Seminar sowohl Grundlagen als auch spezielle Anwendungsfragen behandelt werden.



Was wird vermittelt?

- Anwendung des TV-V als Pflicht oder Option
- Überblick über die wesentlichen Inhalte des TV-V
- Abweichungen zum TVöD
- Eingruppierung und weitere entgeltrelevante Aspekte
- Hinweise auf vorliegende Rechtsprechung zum TV-V und deren Anwendung



Referent: Eckhard Schwill, Bundesjustiziar der komba gewerkschaft



Kosten: Mitglieder: 120,00 Euro Nichtmitglieder: 150,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 15.10.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH (siehe auch Seite 4)

Stellenbesetzungen II – Rechtsfragen zum Beurteilungswesen und zu Konkurrentenverfahren

Termin: 17.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie sonstige Interessierte, die Probleme bei Stellenbesetzungsverfahren lösen und vermeiden wollen und über gute Grundkenntnisse verfügen.



Was ist das Ziel?

Das Beurteilungswesen und das Konkurrentenverfahren sind im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren häufig Gegenstand von rechtlichen Fragestellungen und der Rechtsprechung. Um in der Praxis ein hohes Maß an Rechtssicherheit zu erreichen, werden aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erörtert.



Was wird vermittelt?

- Beurteilungswesen
 - Unzulässige Kriterien
 - Unterschiedliche Gewichtung von Kriterien
 - Folgen unterschiedlicher Beurteilungssysteme
 - Folgen unterschiedlicher statusrechtlicher Ämter der Bewerber/-innen
- Konkurrentenverfahren
 - Anforderungen an gerichtliche Eil- und Hauptsacheverfahren, mögliche Abläufe
 - Mitteilungspflichten gegenüber unterlegenen Bewerberinnen und Bewerbern
 - Rolle der Personalräte und sonstiger Gremien
 - Umgang mit Vakanz während der Verfahren
 - Schadensersatz versus Wiederholung des Auswahlverfahrens
 - Interessante Beispiele aus der Rechtsprechung
- Handlungsmöglichkeiten während der Bewerbungsverfahren
 - Konstitutive und deklaratorische Merkmale im Anforderungsprofil
 - Änderungen des Anforderungsprofils
 - Abbruch des Stellenbesetzungsverfahrens
 - Rolle und Gewichtung von Vorstellungsgesprächen
 - Rolle und Gewichtung von Assessment-Centern



Referent: Prof. Dr. Josef Konrad Rogosch, Rechtsanwalt



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 20.10.2021

Öffentliches Dienstrecht für Nachwuchskräfte

Termin: 22.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Nachwuchskräfte, die ihre Ausbildung bzw. ihren Vorbereitungsdienst in Kürze beenden werden oder vor kurzem beendet haben sowie Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte und JAV-Mitglieder.



Was ist das Ziel?

Der Übergang von der Ausbildung ins Berufsleben ist mit neuen Rechten und Pflichten verbunden. Am Anfang der beruflichen Laufbahn wollen viele Kolleginnen und Kollegen vermeiden, unbegründet „anzuecken“, aber gleichzeitig nicht auf ihre Rechte verzichten. Deshalb werden in diesem Seminar die wichtigsten Rechte und Pflichten dargestellt. So werden Hilfestellungen und Handlungsempfehlungen für entsprechende Situationen gegeben.



Was wird vermittelt?

- Prüfung verbockt? Auswirkungen und Optionen
- Prüfung bestanden? Ansprüche und ihre Grenzen bei der Begründung eines Arbeits- bzw. Dienstverhältnisses
- Fragen zur Aufgabenübertragung
 - Direktionsrecht des Arbeitgebers
 - Vertretungseinsätze und Befristungen
 - Recht auf Fortbildung
 - Folgen nicht erfüllter Erwartungen an die Arbeitsleistung
- Fragen zur Arbeitszeit
 - Gestaltungsmöglichkeiten und Flexibilität
 - Überstunden, Mehrarbeit und rote Linien
 - Ansprüche auf Urlaub und Freistellungen
- Rund um die Probezeit
- Bezahlung und Karriere
 - Tarifbeschäftigte: Tarifautomatik, Höhergruppierungen
 - Beamte: Eingangsämter, Beförderungen, Aufstieg
- Geltendmachung von Ansprüchen
- Vorsorglich: Informationen zu Mutterschutz und Elternzeit



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 25.10.2021

Öffentliches Dienstrecht – Aufbauseminar

Termin: 25.11.2021
Veranstaltungsort: Kiel – Tagesveranstaltung



Wer kann teilnehmen?

Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, gewerkschaftliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger sowie interessierte und betroffene Tarifbeschäftigte sowie Beamtinnen und Beamte, die sich ergänzende Kenntnisse im Arbeits-, Tarif- und Beamtenrecht aneignen möchten.



Was ist das Ziel?

Verschiedene Situationen, die während eines Beschäftigungsverhältnisses auftreten können, werden sowohl aus arbeits- bzw. tarifrechtlicher als auch aus beamtenrechtlicher Sicht betrachtet. Dies geschieht aufbauend bzw. ergänzend zu den Grundseminaren, teilweise unter Heranziehung grundsätzlicher Rechtsprechung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Rechte und Pflichten beurteilen sowie bezüglich der Statusgruppen unterscheiden.



Was wird vermittelt?

- Folgen von Pflichtverletzungen
 - Disziplinarmaßnahmen / - Abmahnungen und Kündigungen
- Rund um Krankheit
 - Arbeitsunfähigkeit und deren Bescheinigung
 - Dienstunfähigkeit und Erwerbsunfähigkeit
- Familienbezogene Ansprüche
 - Mutterschutz, Elternzeit, Elterngeld
 - Pflegefälle | - erkranktes Kind
- Arbeitszeit und Freistellungen
 - Wechsel zwischen Voll- und Teilzeit, Gestaltungsmöglichkeiten
 - Langzeitkonten /- Fragen zu Urlaub, Sonderurlaub und Arbeitsbefreiung
 - Fragen zu Arbeitszeit, inkl. Mehrarbeit, Überstunden, Pausen
 - Hinausschieben der Regelaltersgrenze
- Umgang mit Ansprüchen - Ausschlussfrist und Verjährung
- Nebentätigkeit



Referent: Kai Tellkamp, dbb sh



Kosten: Mitglieder: 100,00 Euro Nichtmitglieder: 130,00 Euro



Leistungen: Schulung, Arbeitsmaterial und Verpflegung



Anmeldefrist: 27.10.2021



Freistellung: für Personalvertretungen gemäß § 37 (2) MBG SH
(siehe auch Seite 4)

Notizen

Seminarausschreibungen ohne Termin

Nachstehend stellen wir Ihnen beispielhaft weitere Seminarangebote vor, die bewusst nicht terminiert sind. Wir führen die Veranstaltungen für Sie gern als Inhouse-Schulungen (siehe Seite 3) durch.

Soweit für einzelne Seminare eine Terminierung erst im Laufe des Jahres vorgesehen ist (z.B. in Abhängigkeit von Gesetzgebungsverfahren), beinhaltet die Kurzbeschreibung einen entsprechenden Hinweis. Zu gegebener Zeit folgt eine Sonderausschreibung.

S 42/2021 Konflikte am Arbeitsplatz: Ich bin betroffen – was nun? Tipps und Coaching in einer Kleingruppe

Wer kann teilnehmen?

Betroffene, die Konfliktsituationen oder Mobbing ausgesetzt sind und individuelle Unterstützung in Anspruch nehmen möchten.

Was ist das Ziel?

Herkömmliche Seminare über betriebliche Konflikte und Mobbing erstrecken sich vorrangig auf Wissensvermittlung. In diesem Format geht es direkt um die individuelle persönliche Situation. Dabei stehen konkrete Tipps und Coaching im Vordergrund, so dass problematische Situationen bewältigt werden können.

Die Veranstaltung kann als Inhouse-Schulung für eine Gruppe oder ein Team gebucht werden. Zudem sind Einzelanmeldungen möglich, aus denen compatible Kleingruppen gebildet werden, denen Durchführungsvorschläge gemacht werden. Vertraulichkeit wird selbstverständlich gewährleistet.

Teilnehmen können jeweils bis zu fünf Personen. Je nach Wunsch und Situation können aufeinanderfolgende mehrstündige Termine stattfinden, die zeitlich frei zu verabreden sind.

Was wird vermittelt?

- Analyse
 - Warum ich und warum jetzt?
 - Welche eigenen Anteile haben diese Entwicklung gefördert?
 - Wie kann ich die negative Dynamik durchbrechen?
- Handlungsoptionen
 - Wie kann ich es schaffen, nicht gänzlich zu verzweifeln?
 - Wie kann ich meinen inneren Zustand beständig verbessern?
 - Wie schütze ich mich davor, meine Familie bzw. mein privates Umfeld zu überlasten?
 - Wie kann ich mich an meinem Arbeitsplatz verhalten?

Kosten:

Die Kosten sind abhängig von der konkreten Durchführung und Gegenstand des jeweiligen Angebotes.

S 43/2021 Eingruppierung und Erschwerniszuschläge kommunaler Arbeiter

Die Tarifvertragsparteien verhandeln auf landesbezirklicher Ebene eine Überarbeitung der schleswig-holsteinischen Regelungen über Eingruppierung und Erschwerniszuschläge der kommunalen Arbeiterinnen und Arbeiter. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an alle Interessierten richtet, sind:

- Tarifrechtliche Regelungen (Abgrenzung zwischen TVöD und landesbezirklichen Regelungen, praktische Anwendung)
- Besonderheiten (z.B. Umgang mit Lohngruppe 1, Vorarbeiterzulage)

Sobald die Verhandlungen abgeschlossen sind erfolgt eine Sonderausschreibung mit Seminartermin.

S 44/2021 Grundzüge des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Mit Blick auf die hohe Bedeutung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes ist es wichtig, dass in den Dienststellen Informationen über Erfordernisse, Anforderungen und Zuständigkeiten bestehen. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an alle an der Materie Interessierten bzw. damit Konfrontierten richtet, sind:

- Interne und externe Akteure und ihre Aufgaben
- Wichtige Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Beispiele und Erfordernisse in der Praxis (z.B. Lärm, Temperaturen, Bildschirmarbeit, Unterweisungen)

S 45/2021 Frauenförderung in Theorie und Praxis

Die Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist erreicht – allerdings häufig nur auf dem Papier. In der Praxis ist die Suche nach geeigneten Wegen häufig noch nicht abgeschlossen; insbesondere in Führungsfunktionen sind Frauen oftmals unterrepräsentiert. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich insbesondere an Gleichstellungsbeauftragte aber auch an Personalvertretungsmitglieder und Personalverantwortliche richtet, sind:

- Die Vorgaben des Schleswig-Holsteinischen Gleichstellungsgesetzes und deren Umsetzung
- Führung in Teilzeit: pro und contra
- Frauenförderpläne: Stillstand oder Weiterentwicklung
- Desksharing und Homeoffice: Probleme und Lösungsansätze

S 46/2021 Arbeitszeugnisse erstellen, lesen und beeinflussen

Arbeitszeugnisse können entscheidend sein für das berufliche Fortkommen. Konkrete Formulierungen können jedoch zu Missverständnissen, Unsicherheiten oder sogar Konflikten führen. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich sowohl an Personalverantwortliche bzw. Führungskräfte aber auch an Adressaten und Personalvertretungsmitglieder richtet, sind:

- Aufbau und Bestandteile
- Formulierung von Aufgaben und Bewertungen
- Ansprüche und Korrekturen

S 47/2021 Krankheit im Arbeits- und Beamtenrecht

Rund um die Arbeitsunfähigkeit tauchen immer wieder Fragen, Probleme und Zweifelsfälle auf. Die vorgesehenen Inhalte dieses Seminars, das sich an Personalvertretungsmitglieder, Personalverantwortliche, Schwerbehindertenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte und sonstige Interessierte richtet, sind:

- Verhaltensregeln im Krankheitsfall
- Finanzielle Absicherung
- Mögliche Folgen bei längerer bzw. häufiger Arbeitsunfähigkeit (z.B. amtsärztliche Untersuchung, BEM, Erwerbs- bzw. Dienstunfähigkeit)

S 48/2021 Durchführung des kommunalen Winterdienstes

Die Durchführung des Winterdienstes sorgt immer wieder für Fragen und Probleme bezüglich der Möglichkeiten und Grenzen des Personaleinsatzes. Die vorgesehenen Inhalte dieses Seminars, das sich insbesondere an Personalvertretungsmitglieder und Personalverantwortliche richtet, sind:

- Relevante Regelungen zu Arbeitszeit und Entgelt
- Rechtliche und organisatorische Aspekte des Personaleinsatzes (z.B. Pausen, Ruhezeiten, freie Tage, Rufbereitschaft)
- Gestaltungsmöglichkeiten in Dienstvereinbarungen

S 49/2021 Schulung von Wahlvorständen

Auch außerhalb der regelmäßigen Wahltermine kann es zu einer Neuwahl des Personalrates kommen. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich insbesondere an Wahlvorstandsmitglieder richtet, sind:

- Aufgaben, Arbeit und Stellung des Wahlvorstandes
- Wählerverzeichnis, Wahlausschreiben und Wahlvorschläge
- Stimmzettel und Stimmabgabe
- Feststellung des Wahlergebnisses

S 50/2021 Betriebsverfassungsrecht

In Betrieben mit privatrechtlicher Form (z.B. GmbH) gilt das Betriebsverfassungsrecht, selbst wenn sie sich in öffentlich-rechtlicher Trägerschaft befinden. Für die Mitglieder der dortigen Betriebsräte sind spezifische Schulungen erforderlich. Auf Wunsch führen wir die Module

- Betriebsverfassungsrecht 1 – Organisationsrecht
- Betriebsverfassungsrecht 2 – Beteiligungsrechte
- Betriebsverfassungsrecht 3 – wirtschaftliche Angelegenheit durch.

S 51/2021 Personalratsarbeit in Jobcentern

In den als gemeinsame Einrichtungen der Bundesagentur für Arbeit und der Kommunen betriebenen Jobcenter gilt das Bundespersonalvertretungsgesetz. Zudem sind einige organisatorische Besonderheiten zu berücksichtigen, die Auswirkungen auf die Personalratsarbeit haben. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an Personalvertretungsmitglieder in den Jobcentern richtet, sind:

- Regelungen des BPersVG
- Ausgestaltung der Beteiligungs- und Mitbestimmungsrechte in den Jobcentern
- Verwaltungsgerichtliche Rechtsprechung

S 52/2021 Die Rente naht – Was ist zu beachten?

Der Übergang vom aktiven Arbeitsleben in die Rente bringt eine Menge Fragen mit sich. Wer sich rechtzeitig darum kümmert, kann diesen Wechsel gelassener angehen und ist vor Überraschungen geschützt. Die vorgesehenen Inhalte für diese Informationsveranstaltung (ca. 2,5 Stunden), die sich an vor der Rente stehende Tarifbeschäftigte richtet, sind:

- Altersgrenzen und Rentenarten
- Grundzüge der Rentenberechnung und der Besteuerung
- Hinzuverdienstmöglichkeiten

S 53/2021 Selbstvertrauen für Frauen

Bei der Darstellung und Durchsetzung ihrer Interessen sind Frauen häufig eher zurückhaltend, zum Beispiel wenn für potenzielle Herausforderungen noch keine Lösungen parat sind. Wenn jedoch die vorhandenen Kompetenzen und Erfahrungen statt mögliche Probleme in den Vordergrund gestellt und mit der richtigen Portion Mut ergänzt werden, dann sind das gute Voraussetzungen zum Beispiel für eine berufliche Weiterentwicklung. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an interessierte Frauen richtet, sind:

- Unterschiedliche Herangehensweisen: die Stärken der Frauen
- Selbstbewusstes Auftreten in Gesprächen und Auswahlverfahren
- Gesellschaftliche Entwicklungen: Vereinbarung von Familie und Beruf
- Teilzeit: Sackgasse oder Chance?

S 54/2021 Bewerbungstraining – Tipps für erfolgreiche Bewerbungen

Wer sich beruflich verändern möchte, muss sich – oftmals nach vielen Jahren – wieder bewerben. Häufig fehlen Informationen, worauf es bei der schriftlichen Bewerbung, im Vorstellungsgespräch und im Auswahltest ankommt. Die vorgesehenen Inhalte für dieses Seminar, das sich an alle Interessierten richtet, sind:

- Aufbau und Inhalt von schriftlichen und online-Bewerbungen
- Verhaltenstipps
- Szenarien bei Tests und Assessmentcenter

S 55/2021 Personalratsarbeit im Schulbereich

Die Arbeit an Schulen stellt Personalräte häufig vor besondere Herausforderungen. Diese ergeben sich sowohl aus der meist geringen Vertrautheit im Umgang mit gesetzlichen Regelungen als auch der Notwendigkeit der Begleitung sehr komplexer Verwaltungsvorgänge. Das Seminar möchte beiden Aspekten Rechnung tragen, indem zunächst verschiedene zentrale Beteiligungsrechte des Mitbestimmungsgesetzes SH anhand von Beispielen aus der schulischen Personalratsarbeit illustriert werden. In der Folge wird die personalrätliche Begleitung spezieller schulischer Abläufe beleuchtet, um den Teilnehmerinnen und Teilnehmern insgesamt eine größere Rechtssicherheit sowie einen größeren Handlungsspielraum zu vermitteln.

- Beteiligungsrechte anhand schulischer Beispiele
- Personalrätliche Begleitung schulischer Verwaltungsvorgänge

Hinweis: Bitte beachten Sie auch spezielle Angebote der Lehrerverbände im dbb sh.

S 56/2021 Personalrätekonferenz für Personalräte der Bundesbehörden

Ergänzend zu den jährlichen Personalrätekonferenzen für Personalräte der Landesbehörden und der Kommunen bieten wir eine entsprechende Veranstaltung für die Bundesbehörden an. Auch hier besteht der Bedarf, sich auf regionaler Ebene über aktuelle Entwicklungen zu informieren und auszutauschen.

- Reformbedarf des BPersVG und des BBeSG
- Informationen und Tipps zur Unterstützung der Personalratsarbeit
- Umgang mit der Arbeitszeitflexibilisierung
- Auszug aus aktueller Rechtsprechung zum Dienst- und Tarifrecht

S 57/2021 Nationalpark Wattenmeer – Seminar auf Sylt

Die Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer informieren sich über die Besonderheiten des Nationalparks Wattenmeer und betrachten verschiedene Schutzkonzepte.

- Ökologie des Wattenmeeres und Küstenschutz
- Pflanzen und Tiere
- Vereinbarkeit von Naturschutz und Tourismus



Seminarprogramm 2021

Anmeldung zur Veranstaltung

Ich möchte an folgendem Seminar teilnehmen und melde mich verbindlich an:
Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen des dbb schleswig-holstein.

Bitte senden an:
dbb schleswig-holstein
Muhliusstraße 65, 24103 Kiel
oder per Fax 0431 - 67 50 84
oder an bildung@dbbsh.de

Seminar Nr.:	S	/2021	Thema	
Termin		2021	bis	2021

Teilnehmer/in: Vorname, Name:* _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift für Seminarunterlagen:

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Telefon:* _____

Email:* _____

Mitglied in einer Fachgewerkschaft? ja, welche: _____ nein

Kostenträger: Ich trage die Seminarkosten*

Die Seminarkosten trägt *

Rechnungsanschrift:

Straße:* _____

PLZ/Ort:* _____

Telefon: _____

Email:* _____

Ich bin an weiteren Informationen zu Seminaren interessiert und mit dem Versand an meine E-Mail-Adresse unter Beachtung der Datenschutzordnung des dbb sh (www.dbbsh.de) einverstanden.

* Pflichtfeld

Datum, Unterschrift

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei der HUK-COBURG:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro

Sabine Henning

Tel. 0451 45056123
sabine.henning@HUKvm.de
Ziegelstr. 2, 23556 Lübeck

Kundendienstbüro

Norbert Schwengers

Tel. 0451 8104184
norbert.schwengers@HUKvm.de
Krepeldorfer Allee 42–44, 23556 Lübeck

Kundendienstbüro

Frank-Michael Frehrs

Tel. 0451 5821370
frank-michael.frehrs@HUKvm.de
Ratzeburger Allee 111–125, 23562 Lübeck

Kundendienstbüro

Daniela Bievor

Tel. 0451 66902
daniela.bievor@HUKvm.de
Arnimstr. 12 B, 23566 Lübeck

Kundendienstbüro

Sandra Rebenstorf

Tel. 0431 35531
sandra.rebenstorf@HUKvm.de
Holtenauer Str. 352, 24106 Kiel

Kundendienstbüro

Birgit Leppin

Tel. 0431 726677
birgit.leppin@HUKvm.de
Schönberger Str. 24, 24148 Kiel

Kundendienstbüro

Carsten Schulz

Tel. 04342 8584866
carsten.schulz@HUKvm.de
An der Mühlenau 3–5, 24211 Preetz

Kundendienstbüro

Anke Feldes

Tel. 04351 667755
anke.feldes2@HUKvm.de
Langebrückstr. 26
24340 Eckernförde

Kundendienstbüro

Jutta Grimmelsmann

Tel. 04321 2720
jutta.grimmelsmann@HUKvm.de
Hauptstr. 30, 24536 Neumünster

Kundendienstbüro

Marco Lorenzen

Tel. 04331 22927
marco.lorenzen2@HUKvm.de
Friedrichstädter Str. 50
24768 Rendsburg

Kundendienstbüro

Anke Feldes

Tel. 04621 27627
anke.feldes@HUKvm.de
Am Lornsenpark 6, 24837 Schleswig

Kundendienstbüro

Ulrich Markowsky

Tel. 0461 9402543
ulrich.markowsky@HUKvm.de
Ochsenweg 26, 24941 Flensburg

Kundendienstbüro

Bettina Tempich-Braunhart

Tel. 0461 13093
bettina.tempich-braunhart@HUKvm.de
Bismarckstr. 40, 24943 Flensburg

Kundendienstbüro

Thomas Lucke

Tel. 0481 78769126
thomas.lucke@HUKvm.de
Bahnhofstr. 22 A, 25746 Heide

Kundendienstbüro

Christoph Pötschke

Tel. 04841 6622900
christoph.poetschke@HUKvm.de
Markt 10–12, 25813 Husum



dbb
vorsorgewerk

günstig • fair • nah



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig